



DER AUFSTAND

für Frieden Freiheit
Selbstbestimmung durch
Radikaldemokratie & Besitzrecht

Nummer: 03/23

197. Ausgabe

15.01.2023

Berliner Zeitung

Zahlen zeigen: Konzerne und
Milliardäre bereichern sich an den
Krisen

Erstmals seit 25 Jahren nahmen
extremer Reichtum und extreme
Armut gleichzeitig zu. Kurz vor dem
Weltwirtschaftsforum in Davos sorgt ein
Oxfam-Bericht für Diskussionsstoff.



<https://www.berliner-zeitung.de/news/zahlen-veroeffentlicht-konzerne-und-milliardaere-bereichern-sich-an-den-krisen-li.307327>

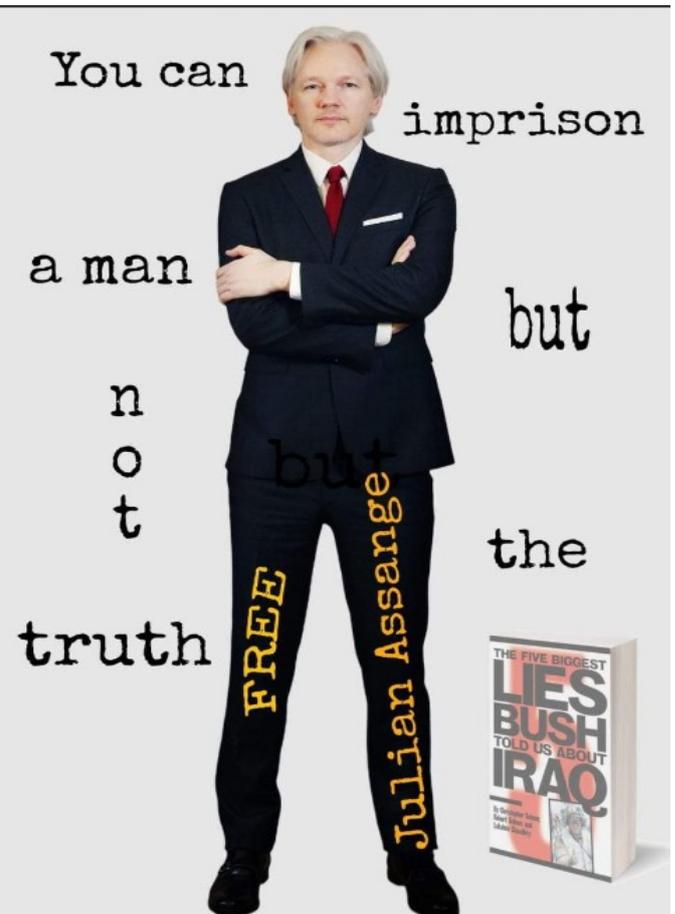
<https://www.welt.de/debatte/kommentare/article243178123/Impfstoffbeschaffung-Politischer-Druck-auf-EU-Kommission-ist-wichtig.html>

DIE WELT



Politischer Druck auf EU-Kommission ist
wichtig

Die EU-Kommissionpräsidentin soll
den Deal über den Kauf von Milliarden
Impfdosen mit Pfizer-Chef Bourla selbst
eingefädelt haben – per SMS. Diese
und weitere Fragen untersucht ein
Sonderausschuss des Europäischen...



Freiheit für Michael Ballweg

Diese Wochenzeitung als PDF-Datei unter:

<http://deraufstand.wihuman.de/>

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. Holger Thurow-N.
Herausgegeben von der
"Gesellschaft der Gleichen"
Rechtlich vertreten von: "UMEHR e.V."
(VR 24757), Holsteiner Chaussee 303 b,
22457 Hamburg
Email: deraufstand@umehr.net



Redaktionelle Grundsätze

Eingereichte Beiträge (Artikel), die nicht gegen den Zweck von UMEHR e.V. (siehe www.umehr.net) oder gegen geltendes Recht verstoßen, werden gleichberechtigt in die Zeitung aufgenommen. Eine Zensur findet nicht statt. Jeder Autor ist für seinen eingereichten Beitrag (Artikel) selbst verantwortlich. Die Arbeit der Redaktion ist auf technische Formatierung der eingereichten Beiträge (Artikel) begrenzt. Eingereichte Beiträge (Artikel) geben nicht die politische Position der Redaktion wieder. Mitglieder der Redaktion können eigene Beiträge einreichen oder Artikel schreiben, welche ebenfalls gleichberechtigt in die Zeitung eingearbeitet werden.

Die Redaktion

Offene Versammlung

In Kooperation zwischen:

**Thorsten aus Lübeck, der GdG
(Gesellschaft der Gleichen/GbR)
und „Politische Teilhabe e.V.“**

jeden Dienstag, um 20:00 Uhr,

Ort: Zoom-Meeting

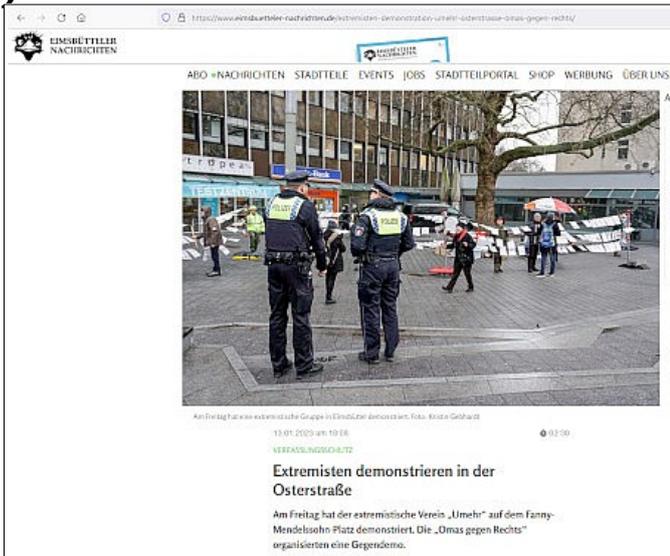
Du bist interessiert?

**Kontaktiere uns über das Impressum auf der
Titelseite dieser Zeitung. Bring gerne deine
Themen mit!**

<http://www.debattenraum.eu>



Berichtigung nötig, in „Eimsbütteler Nachrichten“



Screenshot Web-Seite „Eimsbütteler Nachrichten“ 17.01.2023
11:47 Uhr

Am 13. Januar 2023 veröffentlichte das
Stadtteilmagazin „Eimsbütteler Nachrichten“ eine
falsche Darstellung.

Die Nachricht beginnt mit folgenden Wortlaut, Zitat:

„Extremisten demonstrieren in der Osterstraße
Am Freitag hat der extremistische Verein „Umehr“ auf dem
Fanny-Mendelssohn-Platz demonstriert. Die „Omas gegen
Rechts“ organisierten eine Gegendemo.“ (Quelle:
<https://www.eimsbuetteler-nachrichten.de/extremisten-demonstration-umehr-osterstrasse-omas-gegen-rechts/>)

Weiter heißt es dort, Zitat:

„Am Freitagmittag hingen hunderte DIN-A4-Seiten an
Schnüren quer über dem Fanny-Mendelssohn-Platz. Darauf
Schlagzeilen, die Corona verleugneten oder eine
„Volksherrschaft“ fordern – alles ohne Quellenangaben.

Anzeige

Hintergrund war eine Demonstration von „Umehr“, einem
Verein aus dem Querdenker-Milieu. Es war die erste Aktion
der extremistischen Gruppe in Eimsbüttel.“

Das ist eine falsche Tatsachenbehauptung. UMEHR e.V. hat
diese Demonstration nicht angemeldet und auch nicht auf dem
Fanny-Mendelssohn-Platz oder in der Osterstraße demonstriert.
Die Nachricht ist außerdem falsch, weil UMEHR e.V. kein
extremistischer Verein, sondern ein ordnungsgemäß
eingetragener radikaldemokratischer Menschenrechtsverein ist,
der mit legitimen Mitteln auf Basis von Recht und Gesetz die
Gesellschaft demokratisieren will. Die Eintragung beim
Amtsgericht wurde im Juli 2022 wegen Satzungsänderungen

nochmal aktualisiert. Die staatliche Legitimation eines
eingetragenen Vereins wird mit dem Anfügen der Endung „e.V.“
hinter der Vereinsabkürzung angezeigt. Die alleinige Abkürzung
„Umehr“ ist deshalb fehlerhaft, weil sie eine bloße GbR
(Gesellschaft bürgerlichen Rechts) suggeriert, was nicht stimmt.
Der Zweck des Vereins ist auf dieser Seite nachlesbar:
www.umehr.net. UMEHR e.V. lehnt zivilen Ungehorsam ab.
Schon der Zweck des Vereins widerspricht extremistischen
Mitteln und Methoden, weil jedes Engagement daran
gebunden ist, mit legitimen Mitteln für die Demokratisierung
der Gesellschaft zu wirken. Aber in diesem Fall hat UMEHR
e.V. keine Demonstration angemeldet und auch nicht
durchgeführt. Sollte ein Teilnehmer der betreffenden
Kundgebung Mitglied des UMEHR e.V. sein, dann war er dort
als Privatperson und nicht im Auftrag des Vereins. Sollte zum
Beispiel ein Teilnehmer dabei gewesen sein, der Mitglied der
FDP ist, so wäre es ebenso falsch zu berichten, dass es sich
um eine Demonstration der FDP handelt. Ganz sicher würde
der Verantwortliche für Medienpolitik der FDP einen
Berichtigungsanspruch bei der Redaktion durchsetzen.

Nach telefonischer Rücksprache mit der Autorin am 17.01.2023
wurde ihr mitgeteilt, dass UMEHR e.V. wegen der falschen
Tatsachenbehauptung „Am Freitag hat der extremistische Verein
„Umehr“ auf dem Fanny-Mendelssohn-Platz demonstriert“
einen Anspruch auf Berichtigung hat. Wenig später erfolgte ein
Rückruf des Geschäftsführers der „Eimsbütteler Nachrichten“
mit der Zusage einer Korrektur, betreffend der Aussage, dass
UMEHR e.V. demonstriert hätte. Die Abkürzung e.V. für
„eingetragener Verein“ lasse die Redaktion aber generell bei
eingetragenen Vereinen weg. Die Redaktion hätte Hinweise
bekommen, dass UMEHR e.V. demonstrieren würde und
informierte sich beim Verfassungsschutz, was UMEHR e.V. für
ein Verein ist. Dort erhielt sie als Antwort, dass UMEHR e.V. ein
extremistischer Verein wäre.

Erweiterter Vorstand des [UMEHR e.V.](http://www.umehr.net)

Hetze gegen Regierungskritiker

Hintergrund verleumderischer Falschnachrichten ist eine
Hetzkampagne des Geheimdienstes LfV-Hamburg zur
Diskreditierung von Regierungskritik auf der Straße, weil sie
hörbar wurde. Die politischen Akteure haben offensichtlich die
Staatsgewalten mit der Verfolgung beauftragt und versuchen
neue Bündnisse zwischen Regierungskritikern mit allen, auch
rechtswidrigen Mitteln, zu verhindern. Dabei werden auch
Autorinnen und Autoren öffentlicher Medien in die Kampagne
hineingezogen, die UMEHR e.V. gar nicht kennen und sich
darauf verlassen, dass ein Geheimdienst ihnen die Wahrheit sagt.
Journalisten mit antidemokratischen Überzeugungen sind dabei
natürlich besonders für die Empfehlungen des
Verfassungsschutzes empfänglich. Der Artikel in „Eimsbütteler
Nachrichten“ liest sich wie vom LfV stilistisch lektoriert, Zitat:

„Querdenker demonstrieren in der Osterstraße
Um 12 Uhr hat die Demonstration von „Umehr“ begonnen.
Etwa zehn Personen haben daran teilgenommen und ihre
Plakate aufgehängt. Corona habe es nie gegeben, Impfungen
seien gefährlich und der Staat versuche die Bürger mit einer
ausgedachten Krise zu gängeln, ist darauf zu lesen.“

Für laute Rufe sorgte aber eine andere Gruppe: Die „Omas gegen Rechts“ versammelten sich zur Gegendemonstration.“

UMEHR e.V. hat nicht nur die Kundgebung in der Osterstraße gar nicht angemeldet und dort auch nicht demonstriert, sondern ist auch eine ganz andere Organisation als die Organisation „Querdenken“ (siehe <https://querdenken-711.de/>). UMEHR e.V. ist hier zu finden: www.umehr.net

Überdies darf Erwähnung finden, dass „Querdenken“ ein anderes Wort für „Laterales Denken“ ist, nämlich „eine Denkmethode, die im Rahmen der Anwendung von Kreativitätstechniken zur Lösung von Problemen oder Ideenfindung eingesetzt werden kann“ (siehe https://de.wikipedia.org/wiki/Laterales_Denken).

Einige „Journalisten“ würden für die Einhaltung des Pressekodex durchaus gut daran tun, sich auch mal um den Begriff „Konformität“ zu kümmern. So können sie noch was über sich selbst erfahren wenn sie mal über Regierungsnähe in ihrer Berichterstattung querdenken.

Was die "Omas gegen rechts" betrifft: sie tun links, aber sind natürlich rechts im Sinne von "parlamentarisch links"⁽¹⁾, da sie sich nicht für die **politische Gleichheit** aller Menschen engagieren, sondern im Gegenteil, für die Verfolgung, Denunzierung und Ausgrenzung derer, die genau das tun. „Omas gegen rechts“ bedienen ganz offensichtlich rechte Narrative wenn sie Menschen aus der Gesellschaft ausschließen wollen, die sich gegen Angriffe auf ihre körperliche Unversehrtheit verteidigen und Impfschäden öffentlich anklagen. Die „Eimsbütteler Nachrichten“ schreiben weiter, unter „Info“, Zitat:

„United Movement for Equal Human Rights“ (kurz: „Umehr“) ist eine extremistische Gruppierung in Hamburg, die bisher vor allem im Querdenker-Milieu aufgetreten ist. Selbst bezeichnet sich der Verein als ein „radikaldemokratisches Projekt“, welches Volksherrschaft fordert, um „Lohnsklaverei und politische Entmündigung“ abzuschaffen.“

In der Redaktion hat man offensichtlich die folgende Webseite aufgesucht: www.umehr.net/radikaldemokratie. Das BfV hat selbst den Unterschied zwischen Radikalismus und Extremismus erklärt, Zitat vom Geheimdienst Bundesamt für Verfassungsschutz:

„Radikalismus vs. Extremismus

In einem lebendigen demokratischen Diskurs haben auch radikale Ansichten ihren Platz. Tatsächlich ist es legitim, seiner Meinung darüber Ausdruck zu verleihen, dass man etwa die Demokratie für die falsche Staatsform hält oder den Kapitalismus als Wirtschafts- und Gesellschaftsform und die soziale Marktwirtschaft als wirtschafts- und gesellschaftspolitisches Leitbild für verfehlt hält. Das Grundgesetz kennt nur die Pflicht zur Gesetzestreue, nicht aber eine Wertloyalität. Eine Ausnahme bilden hier Personen, die in einem Richter-, Soldaten- oder Beamtenverhältnis stehen und eine Pflicht zu mit der Verfassung konformen Meinungen und Überzeugungen haben.

Radikale Ansichten kritischer Bürgerinnen und Bürger geben dem Verfassungsschutz keinen Anlass, aktiv zu werden. Sie fallen unter die Meinungsfreiheit, sind Ausdruck politischer Teilhabe und somit von der freiheitlichen demokratischen Grundordnung geschützt.

Eine Verfassungsschutzrelevanz ergibt sich immer dann, wenn die Grenze von einer radikalen Meinung hin zu einer extremistischen Bestrebung überschritten wird, also Verhaltensweisen an den Tag gelegt werden, welche auf eine Beeinträchtigung oder Beseitigung des staatlichen Grundgefüges hinauslaufen. Agieren Einzelpersonen oder Gruppen gegen die fdGO, planen gar vor dem Hintergrund extremistischer Überzeugungen Anschläge, so ist es die vordringlichste Aufgabe des Verfassungsschutzes, - offen oder verdeckt - Informationen hierüber zu beschaffen und auszuwerten, um diese an die zuständigen Stellen weiterzuleiten und eine wirkungsvolle Gefahrenabwehr zu ermöglichen.

Der Verfassungsschutz wird bereits dann tätig, wenn die Polizei noch nicht zuständig ist. Er ist daher das effektive Frühwarnsystem zum Schutz vor Beeinträchtigungen für unser demokratisches Gemeinwesen.“

(Quelle:

https://www.verfassungsschutz.de/DE/verfassungsschutz/auftrag/verfassung-schuetzen/verfassung-schuetzen_node.html#doc679114bodyText3)

Eine anständige Recherche kann anständige Journalisten davor bewahren, sich an Hetzkampagnen zu beteiligen, die natürlich überhaupt nichts mit journalistischer Ethik zu tun hat, die 1973 erstmals in einen Pressekodex gegossen wurde, siehe <https://www.presserat.de/presskodex.html>.

Auszug aus dem Presskodex:

„Ziffer 1 – WAHRHAFTIGKEIT UND ACHTUNG DER MENSCHENWÜRDE

Die Achtung vor der Wahrheit, die Wahrung der Menschenwürde und die wahrhaftige Unterrichtung der Öffentlichkeit sind oberste Gebote der Presse.

Jede in der Presse tätige Person wahrt auf dieser Grundlage das Ansehen und die Glaubwürdigkeit der Medien.“

Dafür reicht es eben nicht aus, von einem Geheimdienst abzuschreiben, wie zum Beispiel:

„Verfassungsschutz warnt vor „Umehr“

Im Februar 2022 hat der Hamburger Verfassungsschutz den Verein „Umehr“ als Beobachtungsobjekt eingestuft. Es handle sich um eine eindeutig verfassungsfeindliche Organisation, sagte ein Pressesprecher des Hamburger Verfassungsschutzes gegenüber Sat.1.

Für diese Einordnung gebe es eine Vielzahl von Belegen, beispielsweise Argumentationen aus dem Reichsbürgermilieu und die offene Ablehnung des Demokratieprinzips. „Umehr“ setze die heutige Demokratie mit dem NS-Regime gleich.

Der Verfassungsschutz bezeichnet Gruppierungen dieser Art seit 2020 als „Delegitimierer“. Mit ihren Handlungen zielen sie darauf ab, die Funktionsfähigkeit des Staates einzuschränken. „Wir werden diese Gruppierung weiter im Visier behalten“, heißt es vom Verfassungsschutz.“

Auszug aus dem Presskodex:

„Ziffer 2 – SORGFALT

Recherche ist unverzichtbares Instrument journalistischer Sorgfalt. Zur Veröffentlichung bestimmter Informationen in Wort, Bild und Grafik sind mit der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt auf ihren Wahrheitsgehalt zu prüfen und wahrheitsgetreu wiederzugeben. Ihr Sinn darf durch Bearbeitung, Überschrift oder Bildbeschriftung weder entstellt

⁽¹⁾ „rechts im Sinne von "parlamentarisch links"“ sind Handlungen aus der Überzeugung heraus, im Sinne des vermeintlich Guten andere Menschen entmündigen zu müssen. Die Geschichte lehrt uns, dass das in Konsequenz zu einer Diktatur führt.

noch verfälscht werden. Unbestätigte Meldungen, Gerüchte und Vermutungen sind als solche erkennbar zu machen.“

Wie kommt es, dass eine vermutete „*eindeutig verfassungsfeindliche Organisation*“ eine staatliche Legitimation in Form einer Eintragung ins Vereinsregister, im Juli 2022 vom Amtsgericht aktualisieren lassen kann? Die Exekutive steht mit einer Behauptung also über der Judikative? Wenn ein Geheimdienst behauptet Belege zu haben, es aber unterlässt sie vorzutragen, dann erübrigen sich für einen „Journalisten“ jegliche Zweifel? Die „Eimsbütteler Nachrichten“ haben es geschafft, herauszufinden, dass es sich bei UMEHR e.V. um ein „*radikaldemokratisches Projekt*“ handelt, „*welches Volksherrschaft fordert, um „Lohnsklaverei und politische Entmündigung“ abzuschaffen. Wie passt das mit „Argumentationen aus dem Reichsbürgermilieu“ zusammen?*

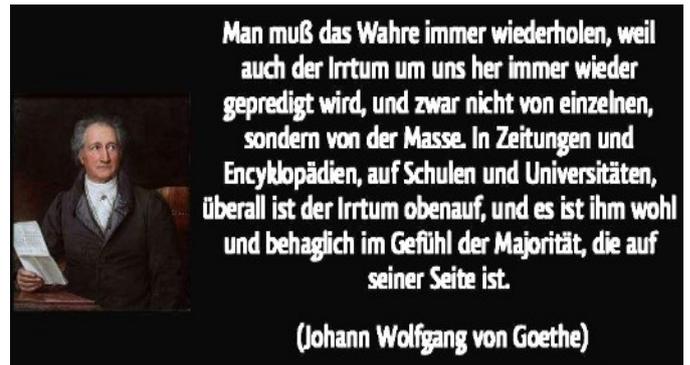
Die Behauptung, UMEHR e.V. setze die heutige „Demokratie“ mit dem NS-Regime gleich, ist eine Lüge, weil UMEHR e.V. eindeutig belegbar nie eine derartige Gleichsetzung getätigt hat. Sämtliche Aussagen von UMEHR e.V. sind durch Beschlüsse legitimiert, die in Protokollen nachlesbar- und dem LfV ausnahmslos zugänglich sind. Genau so lässt sich auch belegen, dass UMEHR e.V. nicht darauf abzielt die Funktionsfähigkeit des Staates einzuschränken, sondern das LfV zielt darauf ab, UMEHR e.V. einzuschränken. Eine glatte Umkehrung der Wahrheit ist auch eine Lüge. Woher kennen wir denn solche Methoden? Gab es da keine Recherchen durch die „Eimsbütteler Nachrichten“?

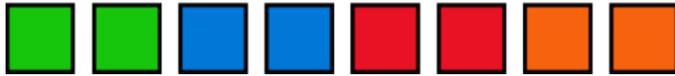
Ja, die Mitglieder von UMEHR e.V. trauen sich, ihre demokratischen Rechte wahrzunehmen und jene autoritäre Regierungspolitik zu kritisieren, die der Verfassungsschutz wohl vor dem Grundgesetz schützen muss. Wer ist denn hier ein Feind des Demokratieprinzips? Falls man in einschlägigen Redaktionen das Demokratieprinzip nicht kennen sollte: in Artikel 20, Absatz 2 kann man es nachlesen, Zitat:

„Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Sie wird vom Volke in Wahlen und Abstimmungen und durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden und der Rechtsprechung ausgeübt.“

Was da steht, ist nichts anderes als im Grundgesetz verankerte Volksherrschaft. Aber sie ist nicht verwirklicht worden. Dies zu kritisieren ist legitim.

Holger Thurow-N.
(Mitglied des [UMEHR e.V.](#))





Die Basis Funkt

Vetternwirtschaft?

NICHT MIT UNS!

Pflegenotstand?

NICHT MIT UNS!

Klimakleber?

NICHT MIT UNS!

Gasnotstand?

NICHT MIT UNS!

Wähle und behalte deine Stimme!

dieBasis
 Basisdemokratische Partei Deutschland
 diebasis.berlin

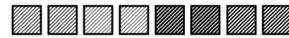


**Ich wähle dieBasis, weil sie
 Impfpfer ernst nimmt
 und ihnen hilft.**

dieBasis
 Basisdemokratische Partei Deutschland

Großdemo, 28.01.23, 13 Uhr, Ernst-Thälmann-Denkmal, Berlin

diebasis-berlin.de



SKANDAL - Deutsches Gericht verurteilt Holocaust-Überlebende (85) zu Zwangsmedikation und Einweisung in die Psychiatrie.

Laut Artikel der Zeitschrift Report 24: „Vertraute einer in der Ukraine geborenen, in ihrer Heimat berühmt gewordenen Komponistin wandten sich an Report24. Ein Gericht in Stuttgart hat die alte Dame zu einem Jahr Zwangseinweisung in die geschlossene Psychiatrie verurteilt. Ein Exklusivvideo zeigt: Sie ist weder unzurechnungsfähig, selbst- oder fremdgefährdend. Sie hat einfach nur Angst um ihr Leben.

Wir wissen nicht, was das Gericht in Stuttgart dazu getrieben hat, diesen Beschluss zu erlassen, von dem Frau Zhvanetskaya denkt, dass es ihren Tod bedeutet. Bestellt wurde er offenbar von ihrer Berufsbetreuerin.

Es gibt, nachdem die Pandemie in Deutschland für beendet erklärt wurde und selbst die berufsbezogene Impfpflicht gefallen ist, keinerlei Indikation und Rechtsgrundlage mehr für einen solchen Schritt.

Quelle: https://report24.news/morgen-wird-sie-abgeholt-deutsches-gericht-verurteilt-holocaust-ueberlebende-85-zu-zwangsimpfung/?feed_id=26365

https://t.me/die_basis_funkt

Report24

**Morgen wird sie abgeholt:
 Deutsches Gericht verurteilt
 Holocaust-Überlebende (85) zu
 Zwangsimpfung**

Ein Gericht in Stuttgart hat einen Bescheid erlassen, der wahrscheinlich ihr Ende bedeutet ...



Aus dem Beschluss :

Beschluss des Amtsgerichts Stuttgart-Bad Cannstatt vom 06.12.2022:

„Die Unterbringung der Betroffenen durch die Betreuerin in der geschlossenen Abteilung eines psychiatrischen Krankenhauses bzw. einer geschlossenen Abteilung einer Pflegeeinrichtung wird bis längstens 05.12.2024 genehmigt.

Die Einwilligung der Betreuerin in folgende ärztliche Zwangsmaßnahme

- Impfung gegen Covid19 (Corona) durch zwei Impfungen zur Grundimmunisierung je weils nach internistischer Prüfung der Impffähigkeit wird bis längstens 16.01.2023 genehmigt.

Die genannte Maßnahme ist unter der Verantwortung eines Arztes durchzuführen und zu dokumentieren.

Wirkt die zuständige Betreuungsbehörde bei der Zuführung der Unterbringung mit darf sie erforderlichenfalls Gewalt anwenden und zur Unterstützung die polizeilichen Vollzugsorgane heranziehen.

Die Wohnung der Betroffenen darf auch ohne Einwilligung zum Vollzug der Zuführung gewaltsam geöffnet, betreten und durchsucht werden.

Die sofortige Wirksamkeit der Entscheidung wird angeordnet."

Gerichtsurteil: <https://t.me/Prozessbeobachter/3616>

Stellungnahme ihres Rechtsbeistandes und Basis-Vorstandes RA Holger Fischer zum aktuellen Stand:

„Es steht noch nicht fest, wie das Schicksal der alten Dame weitergehen wird, die heute untergebracht werden soll. Durch das Rechtsmittel der Beschwerde ist der Beschluss des Betreuungsgerichts zur langfristigen Unterbringung und Zwangsimpfung anfechtbar und wurde angefochten.

Die Entscheidung der Beschwerdekammer des Landgerichts steht aus.

Da die Beschwerde keine aufschiebende Wirkung hat, die sofortige Wirksamkeit des amtsgerichtlichen Beschlusses zudem auch ausdrücklich angeordnet ist, müsste das Landgericht auch über die Aussetzung dieser sofortigen Wirksamkeit entscheiden. Ansonsten ist der Beschluss tatsächlich jederzeit vollziehbar, wovon jetzt offenbar kurzfristige Gebrauch gemacht wird.“

Vollständige Stellungnahme

RA Fischer <https://t.me/HolgerFischerRA/6981> und <https://t.me/HolgerFischerRA/6982>

Inna Zhvanetskaya bittet darum, dass man ihr ihre Musik, ihre Würde und ihre Ruhe lässt.

Www.dieBasis-Partei.de

https://t.me/die_basis_funkt



Was hat Reichsbürgertum an politischen Positionen mit Radikaldemokratie gemein? **Nichts!**

Ja, Apologeten des Kaiser-Untertanentums und Radikaldemokraten haben in ihrer Regierungskritik die eine gemeinsame Schnittmenge (auch mit der Kritik aus anderen politischen Lagern), dass Deutschland ein Vasallenstaat des US-Imperiums ist und keine nationale Souveränität besitzt. Nur Hardcoreleugner bestreiten diese Tatsache, zum Beispiel im Rahmen von **Public Embedded Narratives** des US-Pentagons, gegen gute Bezahlung. Ohne diese Motivation jedoch, lässt sich tatsächlich eine gewisse Einigkeit über die Rolle Deutschlands in der sehr heterogenen außerparlamentarischen Opposition im gesamten Spektrum von Links bis Rechts und sogar darüber hinaus, beobachten. Oder wer glaubt ernsthaft daran, dass die Russen die Ostsee-Pipelines gesprengt haben? Und so bröckeln diese Narratives, die uns die großen Medien im Rahmen von **Embedded Journalism** in einem 24/7-Trommelfeuer durch ausgeklügelteste Softpower-Techniken eintrichtern, zusehens. Der Raub- und Eroberungsfeldzug des US-Imperiums ist ab dem Überschreiten einer bestimmten Wahrnehmungsgrenze einfach nicht mehr glaubhaft zu verdrängen wenn es zu Hause kalt wird oder die nächsten Heiz- und Stromrechnungen ins Haus flattern und was den Anstieg plötzlicher Todesfälle durch späte Spritzenwirkungen betrifft, lässt sich der Deckel nicht ewig auf dem Kochtopf halten. Proportional zur Erosion des gewünschten Propagandabildes „Freund und Schutzmacht USA“ wächst der Bedarf bei Repräsentanten an Repression gegen die außerparlamentarische Opposition. Damit wächst auch der Bedarf bei ihren vorauseilend gehorsamen Beamten, die sich noch profilieren- und Karriere machen wollen.

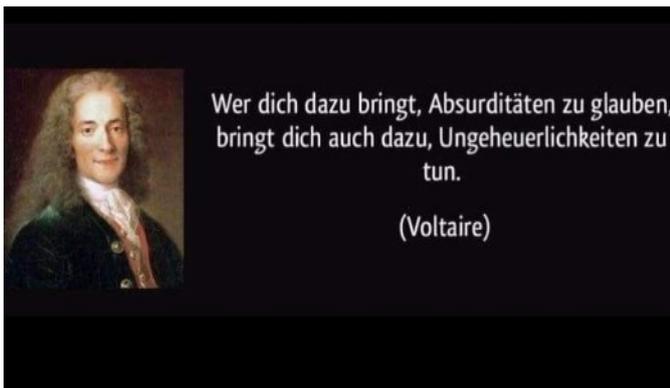
Radikaldemokratie und Reichsbürgertum bilden allerdings nach ihren politischen Zielstellungen und Methoden zwei entgegengesetzte Pole, weil „Reichsbürger“ eben eine Diktatur und damit **extreme** (gewaltsame) Fremdbestimmung benötigen, während Radikaldemokraten eben **radikale** (grundlegende) Selbstbestimmung wollen. Die Methoden zur Erreichung dieser entgegengesetzten Ziele sind dann auch entsprechend der angestrebten Herrschaftsformen ebenfalls entgegengesetzt, nämlich: demokratische Legitimation zur Sicherung der Macht des Staatsvolkes versus Gewalt zur Sicherung der Macht des Kleinbürgertums.

Pol. Positionen	Radikaldemokratie	Reichsbürgertum
Zielstellung	Macht des Staatsvolkes	Macht des rechten Kleinbürgertums
Methode	Legitimation	Gewalt
Herrschaftsform	Volksherrschaft	Diktatur
Verfügbarmacht	Besitzrecht	Eigentumsrecht
Territorium	völkerrechtlich legitimiert	Deutsches Reich
Legislative	das Staatsvolk	Autoritäre Regierung
Exekutive	vom Staatsvolk Gewählte mit imperativen Mandaten	Spitze: Kaiser/Kanzler mit oder ohne Duldung eines entmachteten Parlamentes

Judikative (Richter)	vom Staatsvolk Gewählte mit imperativen Mandaten	Beamte der Regierung
Mediative (Medien)	vom Staatsvolk kontrollierte Medien	von der Regierung kontrollierte Medien
Souveränität	Souveränität des Staatsvolkes	Nationale Souveränität
Außen- und Innenpolitik	Völkerfreundschaft und Verhandlungen	Durchsetzung der Nationalinteressen der Eigentümer

Welche Herrschaftsform steht denn nun dem Reichsbürgertum politisch näher, Radikaldemokratie oder Repräsentative „Demokratie“?

Holger Thurow-N.
(Mitglied des [UMEHR e.V.](#))



Radikaldemokratie ist Verwirklichung des gelobten Demokratieprinzips

Zunächst scheint es geboten einmal darzulegen, was mit „Demokratieprinzip“ überhaupt gemeint ist. Dazu lässt sich noch eine Ausarbeitung des Deutschen Bundestages – (wissenschaftliche Dienste) aus dem Jahre 2009 finden, und zwar unter dem Titel

„Verfassungsgrundsätze- Die Absicherung des Demokratieprinzips und des Sozialstaatsprinzips durch die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts“ (Quelle: <https://www.bundestag.de/resource/blob/422924/88ab6d8cf872662d0ae52c532d688091/WD-3-297-09-pdf-data.pdf>)

Auf Seite 6 unter 3. „Das Demokratieprinzip“ steht folgendes, Zitat:

„Demokratie bedeutet Volkssouveränität⁸, die Organisationsform politischer Herrschaft, bei der die Errichtung und Organisation der politischen Herrschaftsgewalt auf eine vom Volk ausgehende Entscheidung und Legitimation zurückgeführt werden kann. Einziger Träger der Staatsgewalt nach Art. 20 Abs. 2 GG und im demokratischen Ursprung handlungsfähig ist das deutsche Volk.⁹ Die Grundsätze des Demokratieprinzips fordern demnach ein durch Staatsangehörigkeit auf Dauer verbundenes Staatsvolk, das durch Wahlen einen Gesetzgeber hervorbringt und periodisch neu bestätigt. Dieser soll für das Volk die vom Volk ausgehende Staatsgewalt ausüben.¹⁰“ - „8 Herzog, Roman, in: Maunz/ Düring, Grundgesetz Kommentar, Art. 20 II Rn. 2, 33; Böckenförde, Ernst-Wolfgang, HStR Bd. 3, 2004, § 24 Rn. 5f. - 9 BVerfGE 83, 37 (50ff.). - 10 Kirchhof, Paul, Handbuch des Staatsrechts Band 2, 3. Auflage 2004, § 21 Rn. 89“ -

Nichts anderes als „Volkssouveränität“ und daher die Souveränität des Staatsvolkes, ist die politische Zielstellung der Radikaldemokratie. Die „Wissenschaftlichen Dienste“ berufen sich auf Artikel 20 Abs. 2 Grundgesetz, Zitat:

„(2) Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Sie wird vom Volke in Wahlen und Abstimmungen und durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.“

Das ist das Demokratieprinzip. Aber geht die Staatsgewalt wirklich vom Volke aus? Oder geht sie von den Vertretern (Repräsentanten) aus? Die Wahrheit liegt offen da.

Das Demokratieprinzip ist nicht verwirklicht und steht im Widerspruch zur politischen Realität.

Daraus erklärt sich der relativierende Nachsatz im gleichen Dokument, Zitat:

„Das Demokratieprinzip wird seit jeher in seinem Wesen und seiner Bedeutung und damit auch in seiner begrifflichen Festlegung äußerst unterschiedlich beurteilt und verstanden.¹¹ Aufgabe kann es hier nicht sein, in eine grundsätzliche Demokratiediskussion – also zur unmittelbaren, mittelbaren, parlamentarischen, präsidentialen oder Volksdemokratie – einzutreten, von denen es jeweils noch zahlreiche Variationen gibt. Nachfolgend gilt es vielmehr, den normativen Befund des Demokratiegebots, wie er sich vor allem in der jüngeren Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts konkretisiert hat, darzustellen.“ - 11 Vgl. hierzu im Einzelnen Katz, Alfred, Staatsrecht, 17. Auflage 2007, § 9 Rn. 137 ff

Eine grundsätzliche Demokratiediskussion ist also nicht erwünscht. Das gehört dann nicht zum Demokratieprinzip. Denn den „normativen Befund des Demokratiegebots“ legt das Bundesverfassungsgericht fest. Das bedeutet nichts anderes, als „Alle Staatsgewalt geht vom Bundesverfassungsgericht aus“, und damit die Herrschaft der Judikative. Eigentlich ist es eine indirekte „Kaiserkrönung“ des Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts. Amtierender Präsident ist gegenwärtig Stephan Harbarth. In Essens aus diesem Machtverhältnis könnte ein Machtwort des amtierenden Wahl-„Kaisers“ an das Parlament lauten:

„Ihr macht die Gesetze, aber ich habe das letzte Wort.“

Die gesetzliche Legitimation des Bundesverfassungsgerichts geht aus Artikel 94 Grundgesetz hervor, Zitat:

„(1) Das Bundesverfassungsgericht besteht aus Bundesrichtern und anderen Mitgliedern. Die Mitglieder des Bundesverfassungsgerichtes werden je zur Hälfte vom Bundestage und vom Bundesrate gewählt. Sie dürfen weder dem Bundestage, dem Bundesrate, der Bundesregierung noch entsprechenden Organen eines Landes angehören.

(2) Ein Bundesgesetz regelt seine Verfassung und das Verfahren und bestimmt, in welchen Fällen seine Entscheidungen Gesetzeskraft haben. Es kann für Verfassungsbeschwerden die vorherige Erschöpfung des Rechtsweges zur Voraussetzung machen und ein besonderes Annahmeverfahren vorsehen.“

Das Bundesgesetz, welches seine Verfassung regelt, heißt „Gesetz über das Bundesverfassungsgericht (Bundesverfassungsgerichtsgesetz – BVerfGG)“ In §95 Absatz 3 ist darin folgendes geregelt, Zitat:

„(3) Wird der Verfassungsbeschwerde gegen ein Gesetz stattgegeben, so ist das Gesetz für nichtig zu erklären.“

Damit rückt nicht nur das Demokratieprinzip in weite Ferne, sondern sogar jenes Undemokratieprinzip, dass die Staatsgewalt von den Vertretern (Repräsentanten) ausgeht, wird durch ihre Majestät, das Bundesverfassungsgericht mit dem Präsidenten an der Spitze, noch undemokratischer.

Das Undemokratieprinzip ergibt sich aus Artikel 38 Abs. 1 Grundgesetz, Zitat:

„(1) Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt. Sie sind Vertreter des ganzen Volkes, an Aufträge und Weisungen nicht gebunden und nur ihrem Gewissen unterworfen.“

Wenn „Vertreter des ganzen Volkes“ an Aufträge und Weisungen des selben Volkes nicht gebunden sind, dann geht die Staatsgewalt nicht vom Volke aus, sondern von diesen „Vertretern“. Das ist schon wahrhaft demokratiefeindlich.

Artikel 38 GG (1) hebt das Demokratieprinzip in Artikel 20 GG (2) aus und überträgt die Macht auf Vertreter (Repräsentanten). Das Bundesverfassungsgericht schränkt die Macht der Vertreter (aus Artikel 38 GG) ein, weil es ihre Gesetze für nichtig erklären kann.

Tatsächlich ist das Demokratieprinzip nur eine Lobpreisung. Man muss eben nur dran glauben. Zum Zweck der Vertuschung völlig undemokratischer Verhältnisse, die nur in Formsachen und Medienspektakeln wie Demokratie aussehen muss. Aber die reichsten Eigentümer (Oligarchen) wollen alles in der Hand haben und genau das ist der wahre Grund für diesen Herrschaftstrick. Darüber möchten die „Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages“ natürlich keine Diskussion auslösen und eine Behörde, die das Wort „Verfassungsschutz“ in ihrem Namen hat, wacht mit Argwohn

über die Einhaltung dieses Tabu's zum Schutz der Regierungen, die die Reichsten Eigentümer (Oligarchen) und nicht das Staatsvolk, zu vertreten haben. Deshalb heißt dieses politische System Oligarchie. Oligarchen herrschen durch verrechtlichte Korruption, die Lobbyismus genannt wird und als legitim gilt. Wenn nun Großbesitzer Bill Gates zur besten Sendezeit in der Tagesschau ausführlich verkünden darf, dass seine Firmen die ganze Menschheit impfen werden, dann fragen sich die Leute „vom Volke“, von dem ja die Staatsgewalt ausgehen soll: „Wer hat ihn dazu legitimiert?“, weil eben dieses Verhältnis von Macht und Geld illegitim ist. Nicht der Staat ist illegitim, aber wessen Staat der Staat ist, das ist illegitim.

**Oligarchen herrschen illegitim.
Verwirklichung des Demokratieprinzips
„Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus“,
ist Radikaldemokratie.**

Holger Thurow-N.

(Mitglied des UMEHR e.V.)

<p>Ingeborg Maus Über Volkssouveränität <small>Elemente einer Demokratietheorie suhrkamp taschenbuch wissenschaft</small></p>	<p>Die Aufklärung der Demokratietheorie "...der Rechtsstaat wird gerne und erfolgreich gegen Gefahren der Volkssouveränität in Anschlag gebracht. Maus hält dagegen unbedingt an der Idee fest, dass nur die Selbstgesetzgebung der Gesetzesunterworfenen im Zusammenspiel mit der strikten Gesetzesbindung der gesetzanwendenden Instanzen Freiheit und Menschenrechte sichern kann." https://www.blaetter.de/ausgabe/2012/oktober/gegengift-volkssouveraenitaet</p>
--	---

Die Angst der Machteliten vor dem Volk Demokratie-Management durch Soft Power-Techniken

Rainer Mausfeld*



Die Frage „Warum schweigen die Lämmer?“ scheint auf uns eine eigenartige Faszination auszuüben, obwohl diese Frage ganz offenkundig unsinnig ist. Denn natürlich kann man Lämmer nicht zum Sprechen bringen. Die Faszination muß also in der Metapher der Herde und des Hirten liegen. Offensichtlich spricht diese Metapher Vorstellungen und Affekte in uns an, die Aspekte unserer politischen und gesellschaftlichen Situation betreffen. Schauen wir uns also diese Metapher etwas genauer an, denn schon ihre Geschichte erlaubt interessante Aufschlüsse.

https://www.uni-kiel.de/psychologie/mausfeld/pubs/Mausfeld_Die_Angst_der_Machteliten_vor_dem_Volk.pdf

Interview mit Ernst Wolff zum WEF und ein Kommentar



siehe <https://youtu.be/thKFhwPXD0w>

Auch diese Analyse von Ernst Wolff enthält interessante Details, aber er kommt nicht auf die Lösung des Problems, weil er die Ursache des Problems entweder nicht kennt oder zumindest nicht benennt. Aber er macht natürlich Recherchen und befördert dabei Zusammenhänge ans Licht, die uns bereichern. Zu meiner Kritik an seiner Analyse in diesem Interview:

Er verortet die Ursache beim „digital finanziellen Komplex“. Das ist ein Abstraktum. Er spricht auch vom System, ohne es zu benennen, das ist auch ein Abstraktum, Zitat: „Man muss das gesamte System ansehen!“

Was für ein System? Was ist die Basis des „digital finanziellen Komplexes“? Die Basis des „digital finanziellen Komplexes“ ist ein Rechtssystem, und zwar das **Eigentumsrecht**.

Die Hauptakteure beim WEF sind Großeigentümer, die ihre Lakaien mitbringen. Großeigentümer sind nicht abstrakt, sondern das sind Menschen mit Verfügungsmacht auf Basis von Verfassungen und Gesetzen (Eigentumsrecht). Wenn das nicht klar ist, kommt man nicht auf die Lösung des Problems.

Ernst Wolff macht Hoffnung, Zitat (sinngemäß): „Die Glaubwürdigkeit zerfällt und immer mehr Leute suchen nach neuen Lösungen und da wird es neue Lösungen geben.“ Ja, die Glaubwürdigkeit ist auf jeden Fall bei ihm schon ganz zerfallen. Aber, hat er die Lösung gefunden?

Die Lösung ist: Ersetzung des Eigentumsrechts durch Besitzrecht. Eigentumsrecht bedeutet Verfügungsmacht durch eine bloße Förmlichkeit (Eigentumsurkunde). Besitzrecht ist Verfügungsmacht durch Gebrauch oder Arbeit und Erstbesitz. Eigentumsrecht bedeutet Entzug von gesellschaftlich produziertem Reichtum zugunsten Einzelner zum Zweck sozialer Erpressung von Lohnarbeit und daher Lohnklaverei. Das ist ein Raubrecht und Großeigentümer sind große Räuber. Das WEF ist ein Treffen für große Räuber um ihren Konkurrenzkampf untereinander kontrollieren zu können, unter Herrschaft des US-Imperiums.

Die Schwäche der Räuber ist, dass sie sich nicht einig sind. Klaus Schwab hatte deshalb mit dem WEF eine tolle Idee, als Verfechter des Stakeholder-Prinzips (soziale Marktwirtschaft). Er will die Räuber untereinander gegen die Lohnsklaven und mit den Lohnsklaven versöhnen. Das! ist sein Plan. Der zum Scheitern verurteilt ist. Denn Konkurrenzkampf und Klassenkrieg sind zwei Basen in der DNA des Kapitalismus. Ebenso wie Eigentumsrecht und Gewalt. Da das WEF automatisch zum Instrument des US-Imperiums zur Verteidigung seiner Weltherrschaft mutieren musste, stehen natürlich alle Konkurrenten des US-Imperiums außerhalb des WEF.

Holger Thurow-N.

(Mitglied des [UMEHR e.V.](#))



Habeck gesteht: Deutschland droht "der wirtschaftliche Zusammenbruch"

9 Jan. 2023 06:45 Uhr

Von Dagmar Henn

All die Monate hieß es, das alles sei kein Problem, man müsse sich keine Sorgen machen um die Zukunft der deutschen Wirtschaft. Wenn alle nur genügend frieren und verdunkeln würden, werde in Deutschland alles gut gehen. Aber jetzt bestätigt Habeck selbst, was er zuvor immer als "russische Propaganda" beschimpfte.



Hat der Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck sein Ministerium für Wirtschaft und Klimaschutz inzwischen so weit von jeder Kompetenz gesäubert, dass nicht einmal mehr jemand übrig ist, der einen Redeentwurf auf Englisch wenigstens Korrektur lesen könnte? Wenn man seinem Vortrag in Oslo [lauscht](#), drängt sich einem dieser Eindruck auf. Selbst eine mittelmäßige Fremdsprachensekretärin müsste imstande sein, ihm zu erklären, dass das nicht "dependency of Russian gas" oder "need of the battlefield" heißt – außer, man wolle darüber reden, wovon das russische Gas abhängt, oder erklären, dass man das Schlachtfeld brauche.

Wobei auch solche Gedanken bei Habeck durchaus im Bereich des Möglichen liegen. Denn immerhin sind die historischen Erinnerungen des Herrn Ministers "etwas" verzerrt, um es milde zu formulieren: "Wir waren uns sicher, dass Gewalt und Imperialismus als Mittel der Politik

abgeschafft worden wären. Zumindest in Europa." Das ist schwer nachvollziehbar aus dem Mund eines Politikers eben jener Partei, für die der NATO-Angriff auf Jugoslawien am Ende des vergangenen Jahrhunderts eine große politische Zerreißprobe war; aber nahe genug an der Gegenwart, dass auch das Gedächtnis eines Robert Habeck Details noch kennen müsste. Das bombardierte Belgrad liegt bekanntlich ebenfalls in Europa, und die Bombardierung war eindeutig ein Akt der Gewalt als Mittel der Politik.

Nein, Details sind Habecks Sache nicht. 2015 soll Putin eine Gegend namens Krimenja besetzt und "seinen Krieg in der Ukraine begonnen" haben. Dabei war es die Putschregierung in Kiew, die Proteste mit den gleichen Mitteln, wie sie sie zuvor in der Westukraine zur Anwendung brachte – wie die Erstürmung und Besetzung von Verwaltungsgebäuden – plötzlich zum Anlass nahm, einen Bürgerkrieg zu beginnen. Dass sich solch ein Bürgerkrieg auf der Krim nicht entfaltet, hätte eigentlich ganz Westeuropa mit Erleichterung zur Kenntnis nehmen sollen, denn die Alternative zum russischen Eingreifen wäre die Gefahr gewesen, dass die teils nukleare Bewaffnung der russischen Schwarzmeerflotte womöglich in die Hände neonazistischer Milizen fällt; aber so punktgenau hat die Risiken im Zusammenhang mit der Krim niemand in Deutschland ausgesprochen. Da ist es keine besondere Verfehlung von Habeck, dass auch er das nicht begriffen hatte.

Allerdings, nachdem seine Parteigenossin, die derzeitige Bundesaußenministerin Annalena Baerbock, daran beteiligt war, den Friedensplan der Minsker Vereinbarungen endgültig zu entsorgen, wäre eine gewisse Wahrnehmung auch der eigenen Verantwortung durchaus angebracht gewesen. Immerhin hätte noch fast den ganzen Februar des vergangenen Jahres die Chance bestanden, die ukrainische Krise in Richtung Frieden zu lösen – wenn, ja wenn nur die Deutschen und die Franzosen ihren entsprechenden Verpflichtungen nachgekommen wären oder auch nur hätten nachkommen wollen.

Wie und warum das Ausbleiben russischer Erdgaslieferungen für Deutschland zu einem Problem wurde, erkennt oder benennt er ebenfalls nicht. Kein Wunder, war er es doch selbst, der sich seit Langem mühte, Nord Stream 2 gar nicht erst in Betrieb gehen zu lassen; waren es doch die westlichen Sanktionen, die dazu führten, dass Nord Stream 1 nicht mehr mit betriebsfähig gewarteten Kompressoren ausgerüstet werden konnte. Das wurde dann ausgerechnet aus dem Land, das den TÜV erfunden hat, als übertriebene russische Pingeligkeit dargestellt – ganz so, als dürfte in Deutschland jemals ein Kompressor für eine Gaspipeline ohne vollständig eingehaltene technische Dokumentation in Betrieb genommen werden. Habeck und seine Partei waren es auch, die auch Anfang 2022 noch davon tönnten, eigentlich dürfe man gar kein russisches Gas brauchen. Deshalb nahm vermutlich auch Habeck erfreut zur Kenntnis, als die Sprengung der Pipelines in der Ostsee im September endlich dafür sorgte, dass es auf lange Sicht gar nicht mehr geliefert werden konnte.

Das alles muss einfach irgendwie geschehen sein, vermutlich war es Putin. Habeck jedenfalls hat mit all dem nichts zu tun. Auch wenn er an anderer Stelle dann betont, "ein gewisses Maß an Rücksichtslosigkeit schaffe Gelegenheiten". Auf diese Einleitung folgt eine Zukunftsfantasie, der jede reale Basis abgeht: "Dekarbonisierter Wasserstoff", der per Pipeline aus Norwegen nach Deutschland fließen solle, werde zukünftig gar mit Hilfe von Offshore-Windparks erzeugt.

Dabei hat man mittlerweile verblüfft festgestellt, dass die Turbinen in Offshore-Windparks eine kürzere Lebensdauer als jene an Land haben – Menschen, die schon einmal die Gelegenheit hatten, das Zusammenspiel von Metall, Salzwasser und Luft länger zu beobachten, hätten das vorhersagen können. Diese Anlagen würden daher ein noch ungünstigeres Kosten-Nutzen-Verhältnis liefern als jene an Land. Und dass ein Pipeline-Transport von Wasserstoff immer noch unerprobt ist und schon allein deshalb auf große Probleme stößt, weil H₂ – aus zwei Wasserstoffatomen – nun einmal das kleinste Molekül der kleinsten Atome des ganzen Periodensystems ist. Aber das ficht Habeck nicht an: "Vielleicht ist die Lektion, die gelernt wurde, ja, dass das Leben in einer Zeit der Krise das neue Normal ist."

Auf Twitter fanden User den passenden Begriff, um Habecks Verhältnis zu seinem Ressort zu kennzeichnen: Transkompetenz.



Dr. David Lütke
@DrLuetke · Folgen

Gruene #Transkompetenz:

Unfähige Figuren wie #Habeck, #Baerbock, #Lang & Co. maßen sich an einen #Staat führen zu können.

Dabei verfügen Sie weder über die #Qualifikation, #Kompetenz und noch nicht mal #Englischkenntnisse.

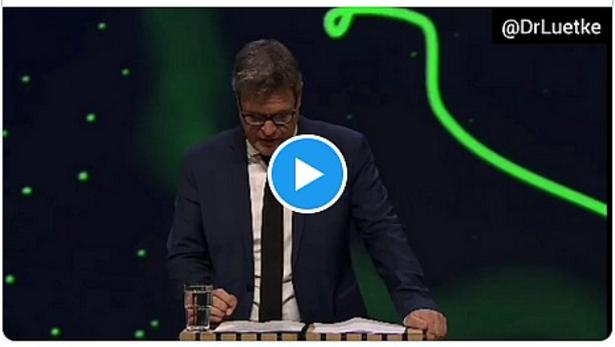
#Deutschland|s Elite 2023.

Dr. David Lütke @DrLuetke

Der Kriegswirtschaftsminister #Habeck erklärt, dass #Deutschland nicht aufhören wird mehr und größere #Waffen in die #Ukraine zu liefern.

In grottenschlechtem #Englisch stammelt er auf dem Niveau von #Baerbock erschreckende Fehler zusammen.

Jeder Satz zum #Fremdschämen:



@DrLuetke

7:24 vorm. · 8. Jan. 2023

♥ 178  Antworten  Link kopier.

[18 Antworten lesen](#)

Einzig an einer Stelle sagte Habeck überraschenderweise die Wahrheit und widersprach damit deutlich der Zuversicht, die er den Deutschen all die Monate über einreden wollte: Deutschland habe "vor der Herausforderung eines drohenden wirtschaftlichen Zusammenbruchs" gestanden. "Nichts weniger stand damals auf dem Spiel. Und ein wirtschaftlicher Zusammenbruch in Deutschland hätte zweifellos zu einer wirtschaftlichen Apokalypse in Europa geführt."

War das nicht bisher stets "böse russische Propaganda", von einem wirtschaftlichen Zusammenbruch (in Deutschland!) zu

reden? "So herausfordernd, wie diese Bedrohungen waren und noch sind ..." wagte es Habeck weit genug entfernt vom heimischen Publikum, das nach seinen Anleitungen durch Frieren und Stinken vermeintlich sicher durch den Winter kommen sollte, die Dinge zumindest ein einziges Mal so zu benennen, wie sie sind. Auch wenn er sofort wieder behauptet, für den Moment sei alles sicher – durch mehr norwegisches Erdgas – und sogar die Inflation sei ja noch "milder als erwartet".

Hiermit ist es also amtlich aus dem Mundes eines Bundesministers des zuständigen Ressorts, wenn auch in erbärmlichstem Englisch hinausgestolpert: die Politik der "Ampel"-Koalition und insbesondere jene des Bundeswirtschaftsministers hat eine dermaßen große Gefahr eines wirtschaftlichen Kollaps erzeugt, dass selbst Habeck dies eingestehen musste. Eigentlich wäre das der Moment, an dem der dafür verantwortliche Minister still und mit gesenktem Kopf seinen Hut nimmt.

Doch Habeck ist nicht nur transkompetent – außer vielleicht bei der Bestellung und Bestallung eines Hoffotografen. Er ist auch transverantwortlich.

Artikel hier eingereicht von Der_Skorpion_43

Keine Waffenruhe zu Weihnachten? – Der Zynismus des westlichen Mainstreams

8 Jan. 2023 22:25 Uhr

Von Dagmar Henn

Überall kann man lesen, dass es zum orthodoxen Weihnachtsfest keine Waffenruhe gab. Dass dies aus Kiew abgelehnt wurde, liest man schon seltener. Dass sie nur deshalb nicht stattfinden konnte, gar nicht. Die Berichterstattung darüber ist noch zynischer als die ungeheuerliche Entscheidung in Kiew.



Es ist eine der großen Erzählungen aus dem Ersten Weltkrieg: der Weihnachtsfrieden 1914. Das war keine verabredete Waffenruhe, sondern eher eine spontane Handlung in den Schützengräben, die diesen Krieg für einen Tag unterbrach; es soll zu wechselseitigen Besuchen, zum Singen von Weihnachtsliedern und sogar zu einem Fußballspiel zwischen

den befestigten Linien gekommen sein. Der Schrecken des Weltkriegs wurde danach dennoch vier weitere Jahre lang fortgesetzt, und bereits 1915 sorgten die Stäbe sämtlicher Armeen durch rigide Verbote dafür, dass sich ein solches Schauspiel nicht wiederholte.

Die Waffenruhe, die jetzt von russischer Seite für eineinhalb Tage rund um das orthodoxe Weihnachtsfest angeboten wurde, reichte nicht so weit, an diese Legende zu erinnern. Zum einen, weil sie – im Gegensatz zu dem plötzlichen Frieden des Jahres 1914 – "von oben" verordnet war, aber zum anderen auch, weil eine förmliche Waffenruhe das Ergebnis einer Übereinkunft beider Seiten hätte sein müssen. Wenn aber die Gegenseite die Waffenruhe ablehnt, findet sie nicht statt. Und sie kann dann gar nicht stattfinden, weil das dann hieße, die eigenen Truppen schutzlos zu lassen.

Das ist wieder einmal das kleine Detail, das die deutschen Medien geflissentlich übergehen, wenn sie in geradezu epischer Breite darüber berichten, dass diese Waffenruhe nicht stattgefunden habe. Sie konnte nicht stattfinden, weil die Reaktion aus Kiew (zu niemandes Überraschung) lautete, man wolle davon nichts wissen. Sofern dieser Punkt überhaupt [erwähnt](#) wird, dann nur so, als hätte der keinerlei Bedeutung: "Kiew lehnte den russischen Vorstoß von Anfang an als Heuchelei ab und auch viele internationale Beobachter sprachen von einer reinen Propaganda-Geste." So die *Stuttgarter Zeitung*, [oder](#) bei der *Offenbach Post* online: "Die ukrainische Regierung in Kiew hat kein Interesse an einer kurzfristigen Waffenruhe im Ukraine-Krieg. Das teilte das Büro des Präsidenten Wladimir Selenskij mit." Wie man sieht, wird so getan, als hätte die Kiewer Ablehnung keine Konsequenzen. Als könne man tatsächlich die Erwartung hegen, dass die russischen Truppen Beschuss nicht erwidern. Und selbstverständlich wurde die Gelegenheit genutzt, um auch die Zivilbevölkerung von Donezk weiter zu terrorisieren.

Wer die acht Jahre des Donbass-Krieges vor der Eskalation verfolgt hat, erinnert sich daran, wie oft die Linien der Milizen beschossen wurden, ohne selbst dieses Feuer erwidern zu können – weil die ukrainischen Truppen ihre schweren Geschütze, die gemäß den Minsker Vereinbarungen im Depot hätten stehen müssen, immer wieder herausgeholt und eingesetzt hatten, ohne dass die Milizen die Genehmigung erhielten, es denen gleichzutun. Das war ein hoher, über viele Jahre hinweg sehr einseitig bezahlter Preis für ein seit Minsk angestrebtes Friedensabkommen, das – wie Merkel und Hollande inzwischen bestätigt haben – weder seitens der Kiewer Regierungen noch seitens der deutschen und französischen Garantiemächte jemals ernst gemeint war.

Aber mit Beginn des russischen Militäreinsatzes haben sich die Verhältnisse geändert. Es sind nicht mehr die Donbass-Milizen, die für ein wertloses Abkommen ausbluten, weil sie nicht reagieren dürfen. Und die angebotene Waffenruhe seitens der Selenskij-Regierung abzulehnen ist jetzt doppelt zynisch. Denn Schätzungen besagen, dass die Kämpfe an der heißesten Stelle der Front – um Artjomowsk/Soledar – die ukrainische Armee zwei Bataillone pro Tag kosten, an Toten oder zumindest kampfunfähig verwundeten Kämpfern. Die angeblich so lächerlichen 36 Stunden entsprechen also drei ganzen Bataillonen auf ukrainischer Seite.

Man kann relativ einfach überprüfen, wessen Angaben zu Verlusten eher der Wirklichkeit entsprechen. Alexander Mercouris hatte das jüngst in einem Video ausführlich

diskutiert, als es um die russischen Verluste durch den Raketenangriff auf Makejewka ging. Die russischen Telegram-Kanäle geraten jedes Mal in helle Aufregung, wenn es etwas höhere Verluste auf russischer Seite gibt, und der Angriff auf Makejewka war darin schlicht nicht zu übersehen, auch wenn die vom russischen Verteidigungsministerium bekannt gegebenen Zahlen weit unter jenen lagen, die die Ukrainer zuvor behauptet hatten.

Aber selbst die Ausführlichkeit, mit der über Makejewka in den westlichen Medien berichtet wurde, lässt erkennen, dass man sehr wohl zumindest ahnt, dass die von Kiew behaupteten russischen Verluste so nicht stimmen können. Zudem wird seit Monaten von dort ständig wiederholt, Russland habe keine Raketen mehr – kontinuierlich seit März, von Woche zu Woche.

Rechnerisch gesprochen wäre eine Waffenruhe also vor allem zugunsten der Ukraine gewesen. Aber sie hätte natürlich gleichzeitig daran erinnert, dass auf beiden Seiten Menschen leben, sogar welche, die zum gleichen Zeitpunkt Weihnachten feiern. Ja, sogar die in Kiew unlängst zurechtgezimmerte Orthodoxe Kirche der Ukraine, die inzwischen auch die jahrhundertealten Klöster in Kiew unter Einsatz von Polizei und Geheimdienst zugeschlagen bekam, [feierte](#) am Samstag dort eine Weihnachtsmesse – obwohl das Patriarchat von Konstantinopel, dem sie angeblich untersteht, wie die griechische Orthodoxie längst dem gregorianischen Kalender folgt, also bereits am 25. Dezember Weihnachten beging. Inzwischen [geht](#) das Kiewer Regime sogar so weit, Priestern der ukrainisch-orthodoxen Kirche die Staatsbürgerschaft zu entziehen.

Dieser Versuch, eine Staatskirche unter eigener, Kiewer Kontrolle zu schaffen, dürfte ebenfalls eine Rolle gespielt haben bei der Ablehnung der Waffenruhe. Und auch über das Vorgehen von Kiew in diesem Kulturkampf wird im Westen äußerst ungern berichtet.

Die eigene Ablehnung einer Waffenruhe hat allerdings Selenskij nicht daran gehindert, in seiner täglichen Selbstdarstellung dennoch Russland einen "Bruch" der (durch seine eigene Ablehnung nie eingetretenen) Waffenruhe vorzuwerfen, was wiederum sogleich großzügig in den westlichen Medien zitiert wurde, während der ukrainische Beschuss von Donezk wie üblich in einem Loch des Schweigens verschwand.

Die westlichen Berichtersteller, die solche geheutelten Vorwürfe weitergeben und gleichzeitig das Ablehnen einer Waffenruhe befürworten (man denke nur an die Äußerung der deutschen Bundesaußenministerin Baerbock, eine Waffenruhe zu russischen Bedingungen sei undenkbar), haben keinerlei Selbstwahrnehmung mehr für ihren Zynismus, den sie damit öffentlich zeigen. Denn sie pflegen – mit gutem Entgelt – ihre Fantasien, die Ukraine könne siegen, während Tag für Tag weiterer menschlicher Nachschub nach Artjomowsk gekarrt wird, um die Gefallenen vom Vortag neuerlich zu ersetzen und mit Blut und Knochen für diese Fantasien einzustehen. Das sind jedoch Fantasien, die nicht der Ukraine, sondern der NATO dienen, wie jüngst selbst der ukrainische Verteidigungsminister Resnikow in einem Fernsehinterview [eingestand](#): "Wir erfüllen heute die Mission der NATO, ohne dass sie Blut verliert, wir verlieren es."

Selbst Selenskij könnte zur Rechtfertigung seines Zynismus noch anführen, dass er selbst bedroht wäre, würde er den

Kriegskurs nicht weiter verfolgen. Aber jene Kriegspropagandisten in deutschen Redaktionsstuben, die sich ihre Einbildung westlicher Größe aus den zertrümmerten Knochen des ukrainischen Kanonenfutters bauen, können nur ihre eigene Eitelkeit anführen. Sie hätten sich nicht nur für eine Waffenruhe über Weihnachten einsetzen müssen, sie müssten für eine realistische Sicht auf die Ereignisse sorgen und sinnloses Gemetzel nicht länger als "Verteidigung der westlichen Freiheit" beschönigen wollen.

Aber sie konnten und wollten sich auf eine Waffenruhe zu Weihnachten ebenso wenig einlassen wie Selenskij. Denn anzuerkennen, dass auf beiden Seiten der Front Menschen stehen, gleichermaßen lebendig, gleichermaßen jemandes Ehemann, Bruder, Sohn oder Vater, gleichermaßen zur Liebe fähig wie zu Zorn, zur Gedankenlosigkeit wie zur Fürsorge, das ist nicht nur in der Ukraine, das ist auch im gesamten Westen inzwischen unmöglich. Und jedes noch so kleine Zeichen, das an diese humanistische Gleichheit erinnern könnte, ist verboten, gerade so, wie ab 1915 der Weihnachtsfrieden im Ersten Weltkrieg verboten war.

Stattdessen ergehen sich die Länder der NATO darin, neue Waffenlieferungen für die Ukraine aus dem Ärmel (des Steuersäckels ihrer Bevölkerung) zu zaubern. Als hätten die drei Weisen aus dem Morgenland nicht Gold, Weihrauch und Myrrhe gebracht, sondern Dolche, Schwerter und Brustpanzer. Oder als wäre nicht jene friedliche Familienszene um ein Neugeborenes der Kern ihrer winterlichen Feierlichkeiten, sondern der Kindermord von Bethlehem.

Artikel hier eingereicht von Der_Skorpion_43

Es wird Zeit...

REKLAMATION!
Wegen nicht hinnehmbarer Leistungsmängel!



WIR BESUCHEN BIONTECH!

Wir fordern unser Geld zurück!

Mahnwache mit Filmvorführung:
18.01.2023 ab 12 Uhr
Gegenüber der Biontech-Zentrale
an der Goldgrube in Mainz

 Initiative
für Demokratie
und Aufklärung

ida-hd.de

MONTAGSSPAZIERGANG
nächsten Montag in Buxtehude*
19:00 vor dem Rathaus

Für bezahlbare Mieten, Strom und Gas · Für Frieden
ohne Waffenlieferungen · Für gesundheitliche
Selbstbestimmung · Für Rettung unserer Demokratie

LICHTERMARSCH

*aktuelle Informationen unter
www.buxaktiv.de

Alle Nationen auf der Welt - Für Frieden und Freiheit!

VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN
BuxAktiv
AUS BUXTEHUDE UND UMGEBUNG

MUT statt WUT
GEMEINSAM
für den
FRIEDEN



Faschismus. Was ist das eigentlich?

Nun - die meisten meinen die Karnevalsfolklore: Naziuniformen, Horst-Wessel-Lieder, Führerbildchen in der Hosentasche wie eine Heiligenikone. Den ... braucht man eigentlich nicht zu fürchten. Gleichzeitig ist die alte Pest doch dadurch nicht tot - sie wandelt sich nur, taucht in neuem Gewande auf. Was braucht man dazu?

Nun - eine Gleichschaltung der Bevölkerung. Was gedacht werden darf, welche Meinungen genehm sind, wie man sich denkt, was man schaut, was man hört, wohin man geht, wie man seinen Alltag gestaltet: wir haben überall Experten, die da "Empfehlungen" geben. So gehört man zu den "Richtigen". Den "Guten". Und aktuell noch feinere Maßnahmen sorgen dafür, dass alle in Reih´ und Glied bleiben, wer außer der Reihe tanzt (oder überhaupt tanzt) wird von den Medien bloßgestellt und selektiert.

Wir kommen hier aber zu einem wesentlich wichtigeren Kern des Faschismus: dem Herrenmenschendenken. Anders als in einer Demokratie wird Wahrheit nicht ausdiskutiert und als gemeinsames Projekt der Bürger verstanden: Wahrheit wird von oben diktiert - und eine Wahrheitspolizei achtet genau darauf, dass die Wahrheitsformulierungen der Obrigkeit detailgenau übernommen werden.

Der Herrenmensch ist immer der Gute, der Richtige. Der andere ... ist der Böse, der Falsche, der Untermensch. In den letzten drei Jahren durfte man erleben, wie schnell man Untermensch werden kann - und wie viele "Gute" auf einmal ziemlich grausame Maßnahmen fordern, die jenseits aller Menschenrechte lagen.

Und wir haben inzwischen viele Untermenschkategorien - der ungeimpfte, zigarettenrauchende, Fleisch essende und Putin verstehende Dieselfahrer, der täglich warm duscht und eine gesundheitsschonende Raumtemperatur vorzieht sowie Skepsis gegenüber Expertenpandemien äußert hat schon an sich fast jede Existenzberechtigung verloren. Auch Bücher werden wieder verboten, denken sowieso. US-finanzierte Faktenallianzen diktieren, was wahr ist oder nicht - und wie das formuliert zu werden hat.

Noch können sich die Radikalen der "Guten" nicht durchsetzen ... aber kann man sich deshalb sicher sein, dass das ewig so bleibt?

Wie schön waren noch die Zeiten, als erstmal alle Menschen gleich waren - egal, wie sie ihr Leben gestalten wollen. Letzteres frei zu gestalten, war unabdingbare Garantie jeder Demokratie. Wann ist das eigentlich abhanden gekommen? Nun - als Gas-Schröder durch die Hintertür die indirekte allgemeine Arbeitspflicht eingeführt hat. Oder war das schon der quasi-heilige Helmut Schmidt mit seinen Berufsverboten? Faschismus haben wir noch nicht - aber wir sind auf einem guten Weg dahin ... fort von der offenen Gesellschaft. Oder?

Und die Kriege des Faschismus haben schon jetzt einen festen Platz in der Gesellschaft. Aus "keine Waffen in Krisengebiete" ist "wir mischen überall mit allem mit" geworden. Oder?

Der Eifelphilosoph

WAFFEN FÜR DIE UKRAINE

Es geht nicht mehr nur um Verteidigung

VON THOMAS GUTSCHKER · AKTUALISIERT AM 31.03.2022 · 14:39



Die westlichen Staaten sind bereit, der Ukraine höherwertige Waffen zu liefern. Die Briten haben mit dem Starstreak-System den Anfang gemacht. Bald könnten Schiffabwehrraketen folgen.

MERKEN ☆ 174 41 3 Min.

Der ukrainische Präsident drückt aufs Tempo. „Die Partner müssen ihre Hilfe an die Ukraine erhöhen. Das sind meine Worte: Sie müssen!“, drängte **Wolodymyr Selenskyj** vor ein paar Tagen. Und wünschte den Partnern nur „ein Prozent des Mutes“, den die Verteidiger von Mariupol täglich an den Tag legten.

<https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ukraine-krieg-waffen-fuer-kiew-werden-hoehwertig-17924101.html>

  Gruppen	
	
Facebook – Verteiler – für „Der Aufstand“	
Stand: 15.01.2023, 12.00 Uhr	Mitgliederzahlen:
Lindner und weitere FDP Unmögöichkeiten	10
Neue Normalität	11
Magdeburg leuchtet	11
kleine Helden	16
aufstehen, bewegen u. ändern Bremen	17
Aufstehen Sammlungsbewegung Bayern	20
Experiment. Ich muss das mal los werden.	20
Friedenskampf ist Klassenkampf	21
The Daily Terror	21
Aufstehen Potsdam	23
Aufstehen Kreis Böblingen (Baden Würt.)	24
Kooperative Basisdemokratie	24
Selbstdarstellung Zeit & Raum	24
Jetzt erst recht, das könnte Interessant ...	24
Bitte nicht auch noch Scholz ...	25
Preis-Manipulation im Einzelhandel	28
Schweigemarsch Hamburg	29
Einkommen (egal wo her) muss zum L. reichen	30
Aufstehen für Demokratie	31
Aufstehen, Hagen (NRW)	32
Irre! Lauterbachus Karl	33
Corona, wie schlimm, oder harmlos ist es wirkl	33
The Julian Assange Support Group	33
Verbunden trotz Trennung	35
Netzwerk: aufstehen	36
Corona Museum. Memes & mehr f. d. Ewigkeit	36
Widerstand 2020 Gesundheit	39
Manifest des Wohlstandes für alle	39
Zero – waste und vegan – 5G...	39
OYUN BOZANLAR	40
Linkes Forum Aktuell (unzensiert)	40
Corona Impfung nein Danke	41
Gelbwesten / # aufstehen München	42
DieBasis WK 201 Bad Kreuznach	43
Aufstehen Selbstbestimmte Bewegung	43
neues Sozialsystem	45
AKL Hessen	46
Das beste Deutschland aller Zeiten	50
Live for Future Gemeinsam streiten f.d.Zuk.	52
Schluss mit Ausgrenzung	53
Aufstehen Erzgebirge	53
Gelbe Westen Schweiz – Bern	53
Aufstehen Bremerhaven	53
Gr. Administratoren Gemeinschaft	53
Wehrt Euch gegen d. Corona – M. u. L.	53
Aufstehen Erfurt	55
Aufstehen Münsterland	56
Demokratischer Widerstand 2021	56
Schluss mit dem Lockdown u. Volksverdum.	58
Wir impfen nicht! Die Nordlichter Kiel ...	58
# SPDErneuern	59
# genötigt und bedroht	60
Informationskrieg u. Kriegshetze stoppen	60
Aufstehen, bewegen und ändern	63
Aufstehen Lübeck und Umgebung	63

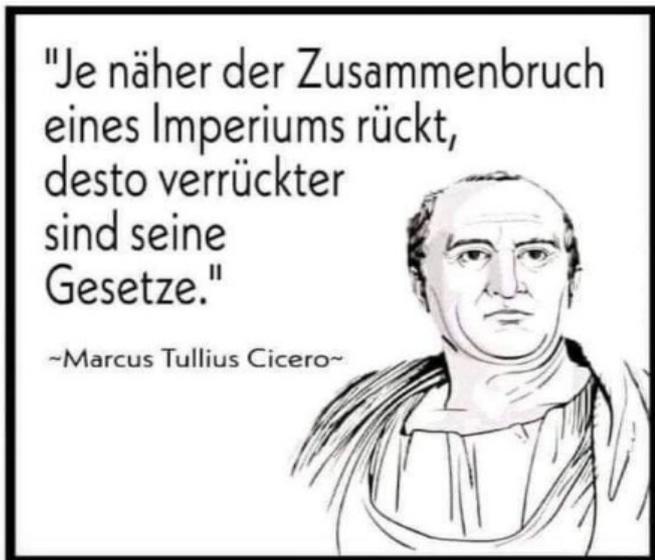
Aufstehen Berlin Treptow-Köpenick	64
Koch & Freunde	64
UNO Recht auf Frieden	64
aufstehen bundesweit – Ortsgruppen Info-	65
Aufstehen Paderborn (NRW)	66
Die Ungeimpften	69
Action 4 Assange NZ	69
Menschenpartei	70
Politik und Zeitgeschichte systemkritisch	71
Nein zum Hartz IV und Ja zum BGE	71
Agentur für angewandte Verschwörungskunde	72
Argosls – Comunidad Autonoma	74
Aufstehen im Saarland!	75
Wir fordern ein Leben in Würde & Freiheit,...	75
Freie Gelbe Westen UNNA/KAMEN	77
Philosophenclub (A)	77
Gelbe Westen Brandenburg	79
Aufstehen Witten (NRW)	81
Der „Kipper Clan“	81
Unsere Deutsche Heimat am A..h d.Welt	82
Aufstehen Oldenburg	83
Seehofer muss zurücktreten	83
Gesellschaftskritiker	83
U:G:E: Cafe	84
Freie Heimat	85
Aufstehen Byern unzensiert	85
Assistenzbörse für Ungeimpfte	85
Impfung, Nein Danke.	88
Widerstand 2020 – wir für Düsseldorf	88
Aufbruch SPD 2021	88
Anarchistic Academy	90
Aufstehen Kiel	90
Gelbe Westen Hamburg	90
Politikerwahn stoppen ... feinste Satiere ...	90
2023 erst recht Aufstehen	91
Die fitten Alten	91
Linkes – Forum – Ostfriesland	92
Free Julian Assange Startnext	93
linkes Forum in Cuxhafen	93
# Ich lasse mich nicht testen	97
open SPD	97
Du bist aus BÜTGENBACH	97
Selbstbestimmung statt Staatsmedizien	98
* gebaerbockt * Braun-Grün ...	99
Aufstehen – Hessen	100
Bündnis 21 RRP	100
Organisation Bündnis für Frieden	100
Gelbe Westen Mönchengladbach	101
Aufstehen Stammtisch systemkritisch	101
Linker Aufbruch	106
The Conservatives / Die Konservativen	107
Freunde der Wahrheit WIL	108
Aufstehen Koblenz	109
dieBasis Thüringen	109
Gemeinsam gegen Rassismus	110
Gesprächskreis Regensburg der Nachdenkseit.	111
Menschenrecht auf Frieden	112
aufstehen - Admincafe	114
Aufstehen, von unten	116
Die Wahrheit (Rev. in D.)	119
Aktiv gegen Rechtsbeugung	126

Die Wahrheit liegt irgendwo dazwischen von: der Leyen	133	Dialogue contraire der Bürger Thinktank	216
ORGA Friedens – Demo Ramstein	138	Gegen die neue Weltordnung – fr. Gr.	218
Wir für soziale Gerechtigkeit in D.	140	Ver.di ArbeiterInnen	219
Ich lass mich nicht impfen Hamburg	141	Wir wollen den Rauschmiss von Verkehrsm.	220
Gemeinsam sind wir stark	141	Eigentum ist Diebstahl	221
Stoppt defender 2020 !!	142	Wissensmanufaktur 5.0	222
Offenherzige Anarchist*innen, ihre Kritiker u.	144	Deutschland macht dicht # Hessen	224
Globale Demokraten Union	144	Impfen Nein Danke R.L.P. steht Auf	225
GJ/Gelbwesten – Soli. mit franz. ...	146	Miltenberg Freiheitsboten	226
Political Asylum For Julian Assange	148	Neue Linke gegen Armut und Krieg	228
Freiheitsboten Thüringen	149	Gemeinsam gegen Armut u. sozial. Ausgr. ...	229
Schluss mit Ökoterror! Gelbwesten in D.	151	Antifaschist. Regionalbahn Leiserberge	230
KenFm-Nur für Systemkritiker (Innerer C.)	154	Gegen Zensur Zwang u. Willkür	236
„Aufstehen gegen den Krieg ...“	154	Die Welt braucht pol. Alternativen	236
Gilets jaunes Germany	155	Wir +/- 50 Bundesweite Initiative ...	237
Gruppe für Frieden u. soz. Verbesserung	156	„Linker Aufbruch“ – Gr.	238
Aufstehen Aktionen	160	Ungeimpfte in Niedersachsen – alle Landkr.	239
Welser Spaziergang für Freiheit u. Frieden	161	DieBasis Biberach	241
Societe de L,Egalite (A)	162	# ich lasse mich nicht impfen 3.0	242
Gegen Netz DG, die Zensur u. unberecht.	163	dfN - die freien Nachrichten	243
Ken FM – Nur für Systemkr. (in Circle)	163	Austausch ausschließlich für Wölfe	245
Gegen Krieg und Kriegsprovokationen	164	Der Widerstand	246
Impfgegner Franken öffentlich	164	Demokratie – Orientiert reloaded	247
Demokratie, Gesellschaft Politik	167	Menschen der Freiheit reden	249
„Eine neue Regierung ist auf dem Weg!“	167	Aufstehen SH	250
Gelbe Westen für die Schweiz	174	„Neue Linke“ – Gruppe	253
Antidiskriminierung - Gruppe	174	Menschen für Deutschland	255
„Freiheit für Julian Assange“ – Gr.	176	Polit – Stammtisch	256
Kampf gegen Rassismus auf FB	177	Ungeimpft Österreich, Nummer 1 (Germany...)	256
International Anti-NWO Alliance	179	Aufstehen Bremen	269
Fürs Volk	180	Fairer Austausch öffnet die Tür zum Wir (A)	271
Freidenker	180	Free Julian Assange – Take Action	274
Der Widerstand	181	Aufstehen Arbeitsgruppe Grundeinkommen	275
Impfwahn stoppen Nr.10	183	Nortorf Presse	277
Der Rassismus gegen das eigene Volk...	185	Bohemia	283
Aufstehen Sachsen	186	Free Slave Projekt (A)	284
Bundestagswahl 2025	189	Philosophenclub der Lohnabhängigen (A)	291
Rassismen in Theorie und Praxis	190	Mensch, Tierschutz und Umwelt! (A)	291
aufstehen Mecklenburg-Vorpommern	192	AG: Die Philosophie der Freiheit	293
aufstehen – Bündnisinitiativgruppe	196	Gelbe Westen	294
Regierungsrücktritt fordern wir - Nein ...	196	„Rentner Betrug in Deutschland“ – Gruppe	295
Freie Anarchisten Zürich	197	Free Julian Assange The Netherlands	296
Aufstehen Stuttgart (Baden-Württemberg)	198	Antifa Kommunikations Gruppe	297
Ausland Spezial	198	Wir vergeben nicht !! Wir ford. d. Aufarb.	301
FREEDOM CONVOY MERCH	200	Widerstand	301
Positive Nachrichten aus aller Welt	200	Wir brauchen eine gerechte Welt !!!!!	304
Wir sind Deutschland	201	Kriegswahn stoppen	305
Der Frieden braucht Wahrheit – Diskussionsgr.	202	Bündnis gegen Rechts (BGR)	307
Herr Söder, Treten sie zurück !!!!	202	Wir sind Kommunisten	307
Aufstehen Emden	204	Widerstand 2020 Rheinland Pfalz	308
Das große Erwachen! Hier wird die Elite ... (M)	205	VFM – Diskurs	309
Dem Kapitalismus die rote Karte zeigen	206	Corona Diktatur 2.0	314
Linke SPD Friedensbewegung	207	77 Jahre sind genug. Es lebe der Konsens	317
Gelbe Westen Hessen	208	Wir sind * Eigenverantwortlich * mit	318
Aufstehen Düsseldorf	208	Freunde vom Festival des Pol. Liedes	321
gelbe Westen für Deutschland SH	208	Ursachenforschung Gtz	321
Fck off Covid Impfung	208	Nicht meine „Regierung“	322
Der Untergang des amerikanischen Imperiums	211	Gegen-Tagesschau-Heute	324
Kommunistische Plattform der L. in Wiesbaden	211	Widerstand 2020 Friedensbewegung	327
Sag nein zur Impfpflicht #2	215	Aufstehen Direkte Demokratie & Abstimmen	327
		MEMO – Americans for End. Emb. On Cuba	328

Stoppt den unltimativen Corona-Wahnsinn	336	Widerstand 2020.de / Leipzig	510
Free-News-Talk (A)	337	Gelbe Westen Schweiz – GJ	512
Die Linke Gelöschtfraktion	338	SPD Friedensbewegung	512
Freedom for Julian Assange / News	340	Deutsch Russische Freundschaft	515
Europa gewinnt!	340	Philosophen für den globalen Frieden	519
aufstehen basis stammtisch (A)	342	Das linke Forum	520
Hand in Hand der Widerstand gegen Corona	346	VAP 2.0 Vereinigung aller Partrioten	525
Geschichte mit Fantasie, ...	349	SPD neue Netzpolitik	526
Der Rassismus gegen das Eigene Volk	352	Facebook gegen Rassismus	530
Linke gemeinsam gegen Rechts	352	Community – Wir impfen nicht	530
# Assange Argentina	355	Wir sind die Friedensmenschen mit Herz	532
Gegen Rechts – Bunt statt Braun	357	Freidenker	533
Gottes Revision – Die 144400 (A)	358	Schwurbler unter sich	538
Jörg Kipper wir gegen Corona	368	Smile again	543
Bürgerfreiheit: Standort Ustr CH	370	# KeinImpfzwang! - Offizielle Gruppe	548
Aufstehen f. soziale Gerechtig. und faire Arb.	371	Keine Macht den Maßnahmen	549
Internetzeitung	372	Gebt den Grünen keine Changce	554
Rentner – Initiative Berlin	373	Selbstbestimmung und Wahlfreiheit 3.0	561
Aufstehen für soziale Gerechtigkeit	374	Schluss mit dem Wahnsinn!!!	575
Hand in Hand gegen Ausgr. u. Spalt.	375	Linke Geschichte(n)	581
GJ. PAYS FLECHOIS	376	15 Jahre Vereinigung von WASG u. PDS ...	581
Für eine offene Gesellschaft weltweit -	383	Lieber ein stiller See, als ein „Lauter Bach“	584
anarchistische Front	388	Netzwerk für Frieden und Gerechtigkeit	586
Antiimperialistische Aktion	389	Bundesweite Gemeinschaft f. e. s. Ges. (A)	589
Gemeinsam gegen die Coronadiktatur	392	Freiheit + Solidarität, rainbow – intern.	590
Corona – Impfung nein Danke!	394	Basisdemokratische...KV Landshut-Kehlheim	611
Vaccine Wars 1700s – 2023	396	DSF 2.0 (Deuts.-Sowjet.-Freunds.)	618
Stoppt die Sanktionen gegen Russland	398	Wir fordern unsere Soziale Sicherheit i. D.	621
IchLassMichNichtImpfen 2.0	400	Rhein – Main – Steht - auf	625
Selenskyj stoppen	400	I Libertari	627
Deutsch bleiben	401	Free Assange Wave	644
Gegen die neue Weltordnung (A)	408	Aufstehen-Selbstbestimmte Bewegung	646
Wir lassen unsere Kinder nicht impfen	410	wir werden zur Zeit echt belogen ...	646
Richtige Arbeit statt 1 Euro Jobs ...	411	Überleben unter Corona (Selbsterhaltung. ...)	658
Wir vergeben nicht!! Wir fordern d. Aufarb.	418	Friedensbewegung-Forum	668
anarcho Front	421	Die Linke . bundesweit	673
Menschen, Freiheit und Grundrechte	423	#ichlassemichnichtimpfen#	674
„#ungeschminkte Wahrheit“	424	Nothings stopping us now ...	685
Covid Wahrheiten	425	Gegen Rassismus und Rassistische Präsenz	694
Sozialistische Linke, Landesgr. NRW	430	Krüppel – Aufstand	700
Öl-Konzerne enteignen	433	HAPPEACE	707
Ungeimpfte Blaulichtorganisation Euro...	435	Das große Erwachen@Deuts / Öster. / SW	722
Gegen Rechts	436	BRD-Unrecht 2.0	722
Freedom for Julian Assange	436	Frieden in einer Welt	724
Gegen Vergessen - DDR – Opfer – pol. Häftl.	446	Corona – Rebellen 4.0	728
ichlassmichnichtimpfen >	446	Kap.- Nein Danke! 88% wollen einea.W.	730
Buchstabe 17	451	Irish Action 4 Assange!	730
Bewegung Leipzig (Schnattergruppe)	458	Der Widerstand – Verbund aller Gr.	739
DieBasis Nordhausen	461	Macht des Volkes gegen Unterdrückung	740
Obdachlos: Was nun = Flüchtling im eigen L.	463	Aufstehen bundesweit	748
diebasis – offene gruppe (reloaded)	466	Magdeburger Friedensfestival 2022 (A)	758
Minden gegen Corona – Impfpflicht	468	Oder-Neiße-Friedensgrenze	763
Demokratie in Bewegung	473	NEUSTART für EUROPA	765
Linksfraktionen 2.0	474	Neue Sahara – Partei – Aufruf zur Gründung	774
Impfwahn stoppen Nr4	478	Wir bleiben ungeimpft / Wir halten durch!	776
Wir sind Friedensmenschen	486	RZRF94-Fürstand (A)	786
The Story of Freedom	490	Aufstehen gegen Altersarmut	790
Jennys Wohnzimmer	492	Liega für den Frieden	795
Corona - Rebellen 2.0	496	Free Assange II (A)	796
Aufstehen gegen Altersarmut	508	Östereich Ungeimpft	800
Aufstehen bundesweit inoffiziell	509	Hamburger Künstler vereinigt euch!	809

Transformation der Sprung i. e. n. Leben	815	Direkte Demokratie auf Bundesebene	1.579
Protestiert gegen AFD&Co überall	822	Party der dummen Wähler (PddW)	1.664
Freie Medien	827	Die Wahrheit hinter den Illusionen	1.628
An alle, die KEIN Zwangsimpfung wollen (A)	853	Progressives Linksspektrum	1.668
Menschenrechte, Grundgesetz u. Grundrechte	854	Weg aus Deutschland	1.714
Friedensbewegung	865	Iskusstwo Narodow Mira / Art of Peoples	1.735
Volksrepublik Donezk	882	Banlieues Jaunes 67	1.744
Gesellschaft aussterbenden Wissens	918	Wissensmanufaktur	1.779
Offenes Friedensforum bei ÜMEHR e.V. (A)	923	#ichlassmichnichtimpfen#	1.802
Rhein-Main-steht-auf	926	Corona Diktatur	1.805
Für Deutschland	931	ElternNetzwerk	1.833
Berlin – Brandenburger Landespolitik	931	die 1. das Original – wir bleiben ges. u. unge.	1.860
Gesunde ungeimpfte Menschen gegen den Staat	934	Wir informieren und decken auf!!!	1.885
Wir wissen Bescheid!!!	963	Antifa – Grupo de Resistencia	1.887
Gerechte Einkommen, Grundeinkommen	963	Lauter Protest	1.950
Deutsch-Russische Freundschaft/ ...	964	Widerstand 100	1.951
Europe People Protest	978	Unimpfbar	1.951
anarchistische Gemeinschaft	983	die Basis Momentum – e.Ini KV d.Viersen	2.042
Die Mitfahrgelegenheit für Antifa. Demo.	993	Die Wahrheit – Widerstand g. d. Geldsyst	2.047
Die Welt wird belogen und verkauft (A)	1.001	Der Club der Freidenker	2.081
Let,s fix our contries! ...	1.005	WAHRHEIT statt Mainstream	2.085
Anti NWO Germany	1.008	Free Julian Assange (Politikel Prisoner)	2.133
„Frieden Total“ – Gruppe	1.019	Donauxinal	2.152
Gegen unverhältnismäßige Corona Maßn. (A)	1.021	Gemeinsam gegen die neue Weltordnung!!!	2.164
Grundgesetzschutz-Runder Tisch 2020-1	1.032	Frieden Rockt Schweiz (offizielle Gr.)	2.268
Philosophie	1.052	Wir sind das Pack!	2.304
Connected Nurses-Pflegekräfte Europas	1.052	ÜMEHR e.V. - Der Aufstand (A)	2.397
Impfen – NEIN DANKE!	1.083	DDR, ein Meilenstein der Geschichte	2.413
Aufwachen	1.097	Freidenkerforum – private Gruppe	2.417
WIR	1.113	Deutschland 2020 – mediale Massenverblö.	2.474
Zukunft der Menschheit, Save A World	1.119	GVAG	2.487
Gelbe Westen Aktiv Baden-Württemberg	1.121	Solidar. Gemeinschaft d. Geimpften u. Umg.	2.561
Friedensbewegung Rostock	1.132	Aufstehen in Gelbwesten!	2.573
Argosls – Estado Distrito Capital Venezuela	1.144	Ich lass mich keinesfalls impfen	2.631
Club der Ungeimpften	1.160	Diskussionen zwei!! D. vernetzt sich	2.696
Machtmissbrauch von D. Jugendämtern ...	1.177	Linker runder Tisch	2.726
„Verarschen & Erpressen?“ Nicht mit uns!	1.186	Nachrichten aus aller Welt	2.884
Lasst die Masken fallen	1.196	Randalierende Memes für Anarch. Teens	2.914
Frieden in der Welt	1.200	Bedingungsloses Grundeinkommen	2.943
Wissensmanufaktur.net	1.202	Forum für Demokratie u. Freiheit	3.150
Demokratischer Widerstand gegen Rechts	1.240	Linksfraktion	3.250
Wir wollen einen Friedensvertrag f. D.	1.241	Hier spricht das Volk	3.315
Deutsche Politik	1.262	Gegen Defender 22	3.470
Belmarsh, Vigil for Julian Assange	1.283	KenFM – Diskussionsgruppe	3.575
Politik und Medien Hand in Hand	1.292	Rückkehr zur Menschlichkeit: ...	3.703
Anti – Holbratzen	1.297	American Patriots Rising	3.729
NEIN zu Zwangsimpfung JA zur Freiheit	1.322	Patrioten mit Herz	4.005
Gemeinsam gegen die neue Weltordnung	1.347	Corona Rebellen	4.158
DieBasis RbK	1.362	Musik Walk 4 Assange	4.184
Fanpage FaF	1.401	Gegen die NATO & US-Amerikanische Pol. ...	4.244
Stop the lockdown.Now!	1.414	Free Assange and Manning Events	4.520
Netzwerk der Gelben Westen	1.417	Wir für Deutschland-wir sind das Volk	4.698
Wir stehen auf (Jetzt erst recht)	1.433	Connected nurses – Pflegekräfte Europas	4.701
# Stay Awake Bamberg	1.441	Wir gegen Altersarmut	4.853
Gemeinsame Vernetzung	1.470	Impfen, Impfschaden und nun?	4.883
Freie Linke	1.470	Julian Assange ... Events, Petitions, D.	4.948
DEF 2021	1.474	Die Anstalt – Eigentlich seid ihr ...	4.996
dieBasis Sachsen – Anhalt	1.518	Ungeimpft, Gesund & Überzeugt	4.999
Wirtschaft & Gemeinwohl	1.527	Die Wahrheit liegt auf der anderen Seite – Gr.	5.251
Solidarität m. d. Revol. Ländern Amerikas	1.528	Impfen nein danke Schluss mit der C.Diktatur	5.324
Mund auf trotz Mundschutz	1.571	Impfpflicht – nein Danke	5.294

Fridays gegen Altersarmut	5.334
KenFM Nur für Systemkritiker ADMINS	5.625
Gemeinsam gegen Grüne Pol. u. Ideolog.	5.780
POSITIVE Nachrichten und SCHÖNE	5.893
Eltern für die Zukunft ihrer Kinder	5.896
Widerstand Schweiz	5.991
Satire & Politik – Kabarett, An. u. Aussischt.	6.032
Wir gegen Mainstream!!!..Fakten!!!	6.064
Ungeimpft, Geimpft, Aufgewacht, Selbstb.	6.280
Wir bleiben ungeimpft	6.345
Ungeimpft, Gesund u. Glücklich	6.454
Julian ASSANGE Suporters – International	7.470
Rücktritt der Bundesregierung	8.680
Freiheitdergedanken	9.008
Adode esta la flor?	9.155
# 24 F Coalicion Vida y Libertad J.Assange	9.203
Colectivo Chile Pensante	10.832
Politikversagen und Meinungsfreiheit	11.901
Impfung? NEIN DANKE!	11.903
Freie Presse	12.430
ARD und ZDF und ihre neol. Lügenm.	14.768
World 4 Assange	14.972
Trvame na Zruseni ...	16.484
Neuwahlen für Österreich Demokratie JETZT	20.088
Putinisten (Freunde W.W.Putin,s)	28.345
Free Julian Assange	33.265
Die Welt wird belogen und verkauft	34.842
Stoppt die Deutsche Umwelthilfe (DUH)	50.340
NEMO-No Embargo Cuba Movement	102.932
Gesamt Mitgliederzahl:	820.310
Gruppen gesamt:	511



Marine

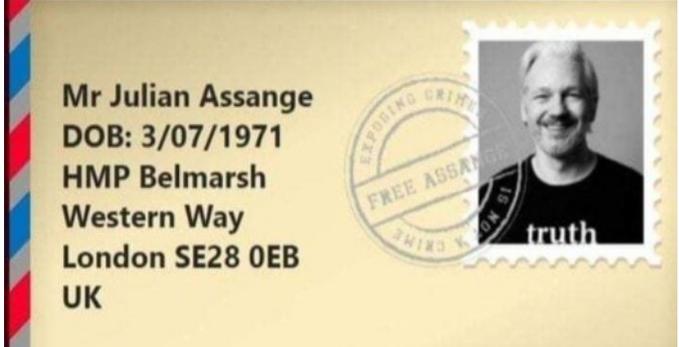
US-Zerstörer „USS Roosevelt“ in Rostock-Warnemünde eingetroffen



18.400.000
 Menschen in Deutschland haben bis jetzt auf jegliche Corona-Impfung verzichtet.

Quelle: Bundesgesundheitsministerium, Stand: 10.08.2022

Achgut.com



Gesatteltes Pferd sucht Reiter für Ritt in die freiheitliche Demokratie

Liebe freiheitlich-demokratische Bewegung,

Dezember 2022

es gibt viele kreative Kräfte, die diesen Erdball in eine aufrichtige und gerechte Zukunft führen könnten. Aber bestehende Strukturen schützen sich seit jeher vor dem Verlust von Einfluss, indem sie auch gute alternative Ideen mithilfe vieler Techniken in ein schlechtes Licht rücken.

Die Lösung ist:

- Die Macht der öffentlichen Meinung ist als einzige mächtig genug Ungerechtigkeit und Unehrlichkeit zu beenden.
- Der einzige Milliardenkonzern, zu dem gewöhnliche Menschen Zugriff haben ist der öffentliche Rundfunk. WER ZAHLT, SCHAFFT AN!
- Alleine die Durchsetzung BESTEHENDER REGELN (wie Pressekodex und Medienstaatsvertrag) würde ausreichen, um diese Welt grundlegend zu befrieden.
- Nur großer und wachsender öffentlicher Druck durch eine besonnene und vereinte Opposition kann die Verantwortlichen zur Pflicht rufen. ES GEHT NUR GEMEINSAM.
- die freiheitlich-demokratische Bewegung und jede fruchtbare Opposition kann nur Erfolg haben, wenn sie auch positiv wahrgenommen wird, deshalb ist das Ende jeder Diffamierung der Schlüssel.

Das Ziel sind RUNDE TISCHE für alle Konflikte dieser Erde, an denen fair und aufrichtig verhandelt wird und gemeinsame und gerechte Interessen unabhängig erarbeitet werden.

All das wäre Weltgeschichte und so eine epochale Veränderung kann nur von der Kraft der 99 Prozent ausgehen. ES GEHT NUR GEMEINSAM.

Weil ein gemeinsamer Nenner so schwierig umzusetzen ist, bietet der „Medien-Mahn-Marathon“ hier eine maßgeschneiderte Lösung: 100 Menschen x 300 Medienstandorte sind 30.000, die ganz alleine die anderen 83 Millionen befreien könnten von der jahrzehntelangen Heuchelei des Westens.

Dies ist nur ein Bruchteil der bereits existierenden Hunderttausenden von aktiven Protestierenden in Deutschland. Das Potential für den Wandel der Welt ist also ausreichend vorhanden. Alleine Wille, Vernunft und Vernetzung sind entscheidend für eine erfolgreiche Allianz, die sich diesem Ziel verschreiben könnte.

Leuchtturm bedeutet Orientierung, die unsere Zivilisation bitter nötig hat, vor allem bei Werten wie Aufrichtigkeit und Unabhängigkeit. Das grundlegende Konzept ist dezentral angelegt. Jede Stadt und jeder Medienstandort braucht eine ARD = Arbeitsgemeinschaft Redlicher Diskurs, dann kann sich diese Idee im Sinne der demokratischen Gemeinschaft entwickeln.

In gewisser Weise haben wir mit dem "Medien-Mahn-Marathon" seit 25 Wochen in 70 Städten bundesweit ein gesatteltes Pferd geschaffen, das nur noch geritten werden muss von engagierten Multiplikatoren. GESATTELT bedeutet kostenlos, mit wenig zeitlichem Aufwand verbunden, mit einer nicht diffamierbaren Botschaft und einer zielführenden, zu Ende gedachten Strategie.

Liebe Grüße

Die Organisatoren des Medien-Mahn-Marathon. Es geht nur gemeinsam.
Anlage: Konzept Medien-Mahn-Marathon

Das Konzept des Medien-Mahn-Marathon Leuchtturm ARD ORF SRG

Jedes Medienhaus der gesamten Republik bekommt eine wöchentlich um dieselbe Zeit stattfindende Medien-Mahnwache (3 bis xxx Personen), die einen Dialog auf Augenhöhe mit den Redaktionen anstrebt. Kernforderung ist die Einhaltung des Pressekodex und eine ehrliche historische Aufarbeitung der kontinuierlichen und systembedingten Verletzung dieser 16 Regeln.

Dabei kann jeder Standort Wochentag und Uhrzeit und Dauer selbst bestimmen.

Das Dialogangebot wird wesentlich unterstrichen durch:

- telefonische Einladungen zur Mahnwache oder zu Telefonkonferenzen
- höfliche regelmäßige Emails
- wöchentliche Briefeinwürfe
- wöchentliche Audio Abspielungen, bzw. Lesungen oder gehaltene Reden
- Plakate und Tafeln mit unseren konstruktiven Forderungen

Jeder Kontakt mit der Redaktion wird dokumentiert, ebenso wie jede positive und negative Reaktion auf diese wichtige gesamtgesellschaftliche Forderung. Jede Mahnwache wird fotografiert und auf der Website dokumentiert. (www.LeuchtturmARD.de, Menü Mahnwachen-Marathon)

Wir haben eine kritische und konstruktive Grundhaltung und vermeiden jede Aggressivität und Vorwurfshaltung. Uns ist der Druck bewusst, der auf den gesamten Berufsstand einwirkt durch internationale Interessen und manipulative Eingriffe. Die große Mehrheit des Berufsstandes hat dieselben Interessen wie die Mehrheit der Bevölkerung. Durch kluges und rücksichtsvolles Vorgehen rennen wir offene Türen ein.

Erfolge seit 25 Wochen:

Die Redaktionen fassen zunehmend Vertrauen. Wir trafen und treffen Redakteure am Runden Tisch, im Biergarten, im Cafe, im Zoom, am Telefon und bei der Mahnwache selbst.

Es finden respektvolle und einfühlsame Gespräche statt.

Es finden auch ablehnende Gespräche statt, die uns jedoch zusätzlich motivieren.

Insgesamt werden wir geschätzt für die verbindenden Werte, die wir stets transportieren.

Perspektive:

Alle Argumente liegen auf unserer Seite. Wir leben seit Jahrzehnten in einer vielfach desinformierten Welt. Das nötige Bewusstsein kann Weltgeschichte schreiben. Die Machtfülle und Streuwirkung eines von jedem politischen und sonstigem Einfluss befreiten öffentlichen Rundfunk, wäre eine historische Sensation.

Das Zeitalter der Heuchelei wäre zu Ende. Die privaten Leitmedien könnten nur schwer eine Front zur Glaubwürdigkeit des öffentlichen Rundfunks aufbauen. Es käme zu einer Kettenreaktion, die in kürzester Zeit internationale Auswirkungen hätte, die mit einer evolutionären Schockwelle vergleichbar wären.

Am Ende stehen Runde Tische in der Welt, Friedensverhandlungen an allen Konfliktherden dieser Erde.

Der Beginn einer neuen kreativen Zeit.

Es gibt in dieser Welt nur einen Feind: Die UNEHRLICHKEIT.

Alle anderen Probleme kann unsere Zivilisation an Runden Tischen lösen!

Liebe Grüße

Die Organisatoren des Medien-Mahn-Marathon. Es geht nur gemeinsam.

info@leuchtturmARD.de

Landkarte aller Mahnwachen bei www.LeuchtturmARD.de

Fotos aller Mahnwachen bei www.leuchtturmard.de/material/fotos-mahnwachen-1

Rückfragen Jimmy Gerum 0151-5055 2062 oder Telegram [@jimmyjoker1](https://www.instagram.com/jimmyjoker1)

Die Radikaldemokratie und das Besitzrecht

Philosophenclub der Lohnsklaverei
HONORER FREIHEIT

Julii/August-Heft, Redaktionsschluss 30.06.2021 Nr. 03/2021

Zum Thema Transhumanismus
Antwort auf „Covid 19 und der Transhumanismus“ von Anja Wurm in Heft 02/21
- von Daniel D.

Was ist aus der radikal-demokratischen Jugend der FDP geworden?
Thema: Wehrhafte Demokratie (Fortsetzung aus dem Heft 02/21), vorgestellt und kommentiert
- von J.M.Hackbarth

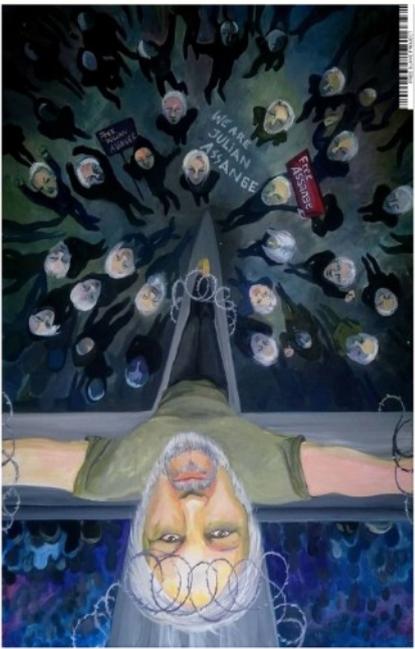
Friedliche Revolution in die Freiheit und eine wehrhafte Demokratie!
- von J.M.Hackbarth

Kunst als Katalysator für Aufstände u. Revolutionen Am Beispiel der Trilogie: „Die Tribute von Panem“
(Fortsetzung aus dem Heft 02/21)
- von J.M.Hackbarth

Wo liegt die Grenze der Machthaber? Antwort auf das Titelthema der Ausgabe 03/2021 der Zeitschrift „philosophie“, „Wo liegt die Grenze des Sagbaren?“
- von Holger Thurov-N.

Ein Projekt unter Schirmherrschaft der „Gesellschaft der Gleichen“ (GdG)
<http://deraufstand.wihuman.de>

CC BY SA



LE COQ
SOCIÉTÉ DE L'ÉGALITÉ
LIBERTÉ ÉGALITÉ FRATERNITÉ

Pour une société de l'égalité et l'amnistie générale pour tout le monde!

Número : 03/22 3ème édition 18.12.2022

Bienvenue en fer!
Bonjour Monsieur Gary Nagle, avez-vous souhaité une bonne journée à vos esclaves salariés?

Bonjour les philanthropes!
Dites "Bonjour" à vos esclaves salariés?

Las Elhas

Impremérie
Responsable: Rose Lapaix
Publié par
Association locale: "Société de l'égalité"
légalement représenté par: "UMEHR e.V."
(VR 24757), Holsteiner Chaussee 303 b,
22457 Hamburg
Email: lecoq@umehr.net



UMEHR e.v.

UNITED MOVEMENT FOR EQUAL HUMAN RIGHTS

Dieser Verein wurde von den Gründern als ein radikaldemokratisches Projekt gestartet. Wir betrachten und behandeln jeden Menschen als König, als Souverän in seinen eigenen Angelegenheiten.



Im Zentrum jeder radikaldemokratischen Struktur steht die Selbstbestimmung jedes Einzelnen und jeder einzelnen Gruppe in ihr, was dem Sinn unserer Menschenrechte entspricht. Die Gründungsmitglieder hatten sich für eine radikaldemokratische Struktur dieses Vereins entschieden, um auf die radikale Demokratisierung unserer Gesellschaft hinwirken zu können. Den Gründern war von Anfang an klar, dass dieser Verein von undemokratischen Machthabern nicht gemocht, eventuell behindert und sogar verleumdet werden könnte. Wir sind bereit, alle Widrigkeiten geduldig zu ertragen, bis wir unsere Souveränität als Staatsbürger hergestellt haben und selbst über Verfassung und Gesetze entscheiden können. Die Alternative zur Volksherrschaft ist die nicht enden wollende Fortsetzung der Lohnsklaverei durch reiche Eigentümer und die politische Entmündigung durch deren Repräsentanten.

Volksherrschaftliche, also wirklich demokratische Verhältnisse unterscheiden sich radikal von dem, was wir in einem Repräsentationssystem mit den vom Wähler entbundenen Repräsentanten erleben. Nur ein Staatsvolk, das selbst als Gesetzgeber handelt und über die Staatsgewalten herrscht, ist souverän.

Bei UMEHR e.v. wird Radikaldemokratie so umgesetzt:

1. Die Legislative ist die Vollversammlung der aktiven Vollmitglieder. Sie entscheiden über das gesamte Regelwerk und über alle wichtigen Personalien des Vereins, welche sie zu jeder Zeit neu entscheiden können, wie „Könige“.
2. Der erweiterte Vorstand besteht aus der Exekutive (Geschäftsführung), der Judikative (Schieds- und Kontrollkommission) und der Mediative (Redaktion). Er führt die Geschäfte des Vereins stets nach den klaren Vorgaben der Vollmitglieder bis diese anders entscheiden.
3. Fördermitglieder sind nicht verpflichtet im Verein aktiv zu sein, aber können dessen Arbeit finanziell oder anderweitig unterstützen und haben deshalb eine beratende Stimme.
4. Gäste sind in allen Versammlungen und Sitzungen des Vereins willkommen, wenn sie das Gastrecht nicht für Feindseligkeiten missbrauchen.

Wer mit seinem eigenen Projekt oder seiner eigenen Gruppe bei UMEHR e.v. Mitglied wird, erhält bis zu einer eigenen Eintragung ein Impressum, Rechtsvertretung, eine Versicherung und eine Kostenstelle auf dem Vereinskonto. Damit sind jedes Projekt oder jede Gruppe als Gliederung der juristischen Person UMEHR e.v. handlungsfähig, und die Akteure haften nicht mehr mit ihrem Privatvermögen.

Wer den Zweck unseres Vereins fördern, sich mit seinem Projekt oder seiner Gruppe einbringen möchte, der kann uns kontaktieren oder dieses Blatt mit einer Erreichbarkeit an uns zurück senden:

Erweiterter Vorstand des UMEHR e.v. (Hamburg VR 24757),
Holsteiner Chaussee 303b, 22457 Hamburg, www.umehr.net,
info@umehr.net, Vorsitz 0151-54343651, Stellv. 0151-5434643
IBAN: DE88 3701 0050 0993 3055 01
POSTBANK NDL DEUTSCHE BANK

<https://www.umehr.net/aufnahmeantrag>